

Unsere

Gemeinde



www.gunskirchen.com

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gunskirchen



Eröffnung Gunskirchner Freizeitpark im Sommer 2020

mehr dazu lesen Sie auf Seite 20

Marktplatz 1, 4623 Gunskirchen,
Tel.: 07246/6255-0, Fax.: DW 830
gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Öffnungszeiten Bürgerservicestelle:
Mo, Di und Do von 7.30 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr; Mi und Fr von 7.30 - 12.00 Uhr

Zugestellt durch Post.at
Verlagspostamt Gunskirchen, 92094L77U
44. Jahrgang, Juli 2020

AUS DEM INHALT

Aktuelles	02
Aus der Finanzabteilung	14
Aus der Bauabteilung	20
Abfallentsorgung	24
Gesunde Gemeinde	26
Bibliothek	27
Krabbelstube, Kindergarten, Hort, Schule	28
Ferienpass	38
Seniorenwohnheim	46
Die Vereine berichten	48
Ärztendienste	66
Veranstaltungen	76

EINE SCHÖNE SOMMER- UND URLAUBSZEIT

wünschen
die Gemeindevertretung,
die Gemeindebediensteten,
sowie die
Gunskirchner Vereine!

Anzeige

Ihr Ehering-Spezialist



*persönliche Beratung
große Auswahl + höchste Qualität
professioneller Service*

Krabath

4600 Wels | Bahnhofstraße 22
07242 - 46839
www.juwelier-krabath.at



Eheringe von Ihrem Juwelier

Bürgermeister Christian Schöffmann



**Liebe Günskirchnerinnen
und Günskirchner!**

COVID 19

Seit vielen Wochen beschäftigt uns alle die Corona-Pandemie mit ihren Auswirkungen und Einschränkungen. Eine Vielzahl an Problemlösungen und Weichenstellungen innerhalb kürzester Zeit sind bei best-

möglicher Effektivität in Günskirchen umgesetzt worden. War der Beginn meiner Amtstätigkeit im Jänner und Februar von vielen Gesprächen mit Mitarbeitern, Partnern und Bürgern geprägt, so herrschte ab 13. März mit Beginn der Corona Beschränkungen auch im Marktgemeindeamt Ausnahmezustand. Die erste Zeit der Bestandsaufnahme und „das Hineinspüren“ in die Menschen der Gemeinde ist ab Mitte März einer Phase der Ausnahmesituation, des Agierens und der Strategie, die Gemeinde bestmöglich zu lenken, gewichen. Die Aufrechterhaltung der Infrastruktur für die Gemeindebevölkerung, die sofortige finanzielle Hilfe für die in Not geratenen Bürger (Sozialfond) sowie die Unterstützung der Corona Risikogruppen durch die Zustellungen von Lebensmitteln und Medikamenten mit den heimischen Nahversorgern waren die wichtigsten Eckpfeiler meiner Arbeit. Auch die Umsetzung der behördlichen Vorgaben für das Seniorenwohn- und Pflegeheim war mir ein besonderes Anliegen.

Eine laufende und transparente Information über sämtliche Entwicklungen in der Gemeinde war mir in dieser außergewöhnlichen Zeit besonders wichtig. Das gelang durch Postwurfsendungen, Newsletter, Beiträge auf der Gemeindehomepage und die Gemeindeapp GEM2GO, sowie auf sozialen Medien. Ab 18. Mai wurde auch der Betrieb im Marktgemeindeamt wieder hochgefahren. Seit einiger Zeit gibt es Lockerungen, die unser tägliches Leben wieder hoffnungsvoller machen. Wir müssen aber weiterhin vorsichtig sein und die geforderten Abstände und Hygienemaßnahmen einhalten. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, diese Herausforderungen in Günskirchen so gut zu bewältigen. Darauf bin ich als Bürgermeister besonders stolz.

KINDERBETREUUNG

Günskirchen hat in den vergangenen Jahren viele Bauprojekte erfolgreich umgesetzt. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Ausbau der Kinderbetreuung.

Nachdem es aktuell eine große Nachfrage nach Kleinkinderbetreuungsplätzen gibt, reagiert die Marktgemeinde sehr schnell und wird ab Herbst eine 5. Kinderkrabbelgruppe im Gebäude Kirchengasse installieren. Die Adaptierungsarbeiten beginnen im Sommer und werden zeitgerecht abgeschlossen werden.

SPORTZENTRUM

Letztes Jahr konnte bereits am Fußballhauptspielfeld und am Kleinspielfeld der Rasen angebaut werden, ebenso wurde damals bereits der Zaun errichtet. Im Februar wurde mit dem Bau des Klubgebäudes und der Zuschauertribüne begonnen. Die Fertigstellung dieser beiden Gewerke erfolgt im Sommer.

FREIZEITPARK

Highlight dieser Anlage ist eine Pumptrack, die bereits errichtet wurde. Ziel ist es, auf diesem speziell geschaffenen, asphaltierten Rundkurs mit Steilkurven und Bodenwellen, ohne zu treten, durch Hochdrücken des Körpers, aus der Tiefe am Rad Geschwindigkeit aufzubauen.

Weiters wurden bereits errichtet und worauf Sie sich noch freuen dürfen:

- Kletterfelsen, Skaterplatz, Slackline, Graffitiwand, Calisthenics-Kombination (Training mit dem eigenen Körpergewicht)
- Niedrigseilgarten, Wasser-Sandspielbereich, div. Schaukeln, Drehgeräte, Seilbahn, Turngeräte,
- Multisportanlage (Funcourt, Beachvolley- Anlage)

Durch die Kompetenz der Firma Spiel-Raum-Creativ Meier und dem Bauamt der Marktgemeinde Günskirchen mit den bauausführenden Firmen konnte der vorgegebene Zeitplan genau eingehalten werden, wofür ich mich recht herzlich bedanke. Als Bürgermeister freue ich mich ganz besonders, dass dieser innovative und tolle Freizeitpark der Marktgemeinde Günskirchen, der auch für Senioren eine Bewegungswerkstatt anbietet, in den Sommerferien eröffnet werden kann.

Für den Sommer wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Sommer- und Urlaubszeit sowie allen Kindern erlebnisreiche Ferien.

Ihr



Vizebürgermeisterin Mag. Gabriele Modl



Geschätzte Günskirchner -innen und Günskirchner!

Gerne hätte ich Sie an dieser Stelle über die vielfältigen Veranstaltungen in Günskirchen seit der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung informiert – doch leider hat „Corona“ uns allen einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Die „Gesunde Gemeinde“ - Günskirchen konnte im Frühjahr 2020 noch zum Leben erweckt werden. Schon in den Monaten davor wurde eifrig an neuen Ideen gefeilt und schließlich eine Veranstaltungsreihe zu verschiedenen Themen unter dem Motto „Zentrum: ICH“ erarbeitet. Wie das Motto schon verspricht, werden verschiedenste Themen rund um die Gesundheit in den kommenden Jahren behandelt werden. Gestartet wurde am 08. März 2020 mit dem Fokus: Beckenboden - Muskelkräftigung. Das Expertinnen-Team aus den Bereichen Physiotherapie, Yoga und Diätologie bescherte allen Teilnehmerinnen einen sehr interessanten und lehrreichen Nachmittag. Für Herbst 2020 ist bereits die nächste Veranstaltung im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ geplant: Zentrum: ICH - „Tausche Stress gegen Energie“. Den genauen Termin werden wir Ihnen rechtzeitig bekanntgeben.

An dieser Stelle darf ich dem äußerst engagierten Team der „Gesunden Gemeinde“, Karoline Mayer, Stephanie Ortmayr und Julia Riedl für Ihren kompetenten Einsatz ganz herzlich danken!

Die veränderte budgetäre Lage aufgrund der Corona-Krise wird leider auch auf den Kulturbereich noch viele Auswirkungen haben. Wo genau gespart werden muss wird sich im nächsten Jahr zeigen.

Die Arbeiten an der geplanten neuen Gemeindechronik, welche an jene von 1990 anschließen wird, können aber zum Glück fortgesetzt werden.

Ebenso konnte, zwar anders als ursprünglich geplant, der Bücherband „Kulturgüter von Günskirchen“ im Mai 2020 im Veranstaltungszentrum verkauft werden. In drei Bänden zu je 300 Seiten werden jene Häuser, Höfe und Sölden von Günskirchen beschrieben, die bereits im Josephinischen Lagebuch 1788 genannt sind und wo heute noch Objekte auf den einzelnen Grundparzellen stehen, mit ihren urkundlichen Erstnennungen. Ab diesem Zeitpunkt sind auch die Besitzerdaten, soweit dies aufgrund vorhandener Urkunden möglich war, angeführt.

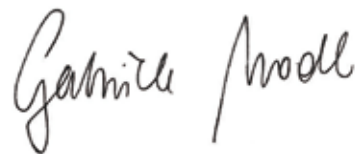
Für alle Günskirchner/Innen und darüber hinaus ist diese Dokumentation von **Johann und Elfriede Weiss** sicher ein interessantes, lesenswertes und historisches Werk - für Familienforscher ein wertvolles Nachschlagewerk. Der Bücherband ist noch am Marktgemeindeamt zum Preis von € 45.- erhältlich.

Der begonnene „Agenda 21 – Prozess“ zur Ortskernerneuerung muss aus derzeitiger Sicht leider ruhend gestellt werden. An eine Weiterführung dieses Projekts kann erst nach Beurteilung der Budgetsituation im nächsten Jahr gedacht werden.

Gratulieren möchte ich hier noch zur einzigartigen Initiative, in der für alle Vereine finanziellen schwierigen Zeiten, der UNION Günskirchen in Kooperation mit dem SK Bad Wimsbach 1933. Die beiden Sportvereine führten sehr erfolgreich das Gemeinschaftsprojekt „Roadmovie“, das AUTO-KINO in Günskirchen, durch. Der Andrang auf die Karten und das positive Echo waren enorm.

Ich hoffe sehr, dass ich viele von Ihnen ab Herbst – wie gewohnt – bei den nächsten Veranstaltungen bei uns in Günskirchen wiedersehen darf. Bis dahin – bleiben Sie gesund!

Ihre



Anzeige

Dachdeckerei - Spenglerei - Fassaden
Baustoffhandel - Montagen - Fenster

Herbert Schwarz

Herbert Schwarz
Mobil: 0664 / 34 27 195

Welserstraße 25 - 4623 Günskirchen
Mobil: 0664 / 34 27 195 - Fax: 07246 / 20 220
dachdecker-schwarz@aon.at - www.dachdecker-schwarz.at

- Spenglerarbeiten
- Sanierungen mit Kaltdach und Isolierungen
- Neueindeckungen
- Dachflächenfenster
- Fassadenverkleidungen
- Schwimmteiche mit Folie
- Flachdach- und Terrassenverkleidungen
- Reparaturen und Instandsetzungen
- Fensterverkauf inkl. Demontage & Montage



Vizebürgermeister Jochen Leitner



Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger!

Ich bedanke mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Altstoffsammelzentrum Gunskirchen, für die gute und genaue Arbeit bei der Umsetzung von Schutzmaßnahmen der COVID19 Bestimmungen.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern für die Disziplin und für das Verständnis zur Einhaltung der Hygiene- und Verhaltensregeln im Altstoffsammelzentrum Gunskirchen während der Öffnungszeiten.

Die aktuellen Öffnungszeiten können Sie aus der Umweltprofis APP, Homepage und der Gemeindezeitung entnehmen.

Wasser und Kanal

Ein großes Dankeschön geht auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Gunskirchen für den reibungslosen Ablauf der Arbeiten bei Kanal und Wasser, zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit für die Bevölkerung von Gunskirchen und Einhaltung der Schutzmaßnahmen von COVID19.

GELBE Säcke

Es kam vermehrt zu Beschwerden bei der Marktgemeinde Gunskirchen wegen herumfliegender Gelben Säcke. Bitte lagern Sie die Gelben Säcke vor der Abholung des Entsorgungsunternehmens so, dass diese vom Wind geschützt sind und nicht verweht werden können.

Ich wünsche allen Gunskirchnerinnen und Gunskirchnern einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage und den Kindern viel Spaß in den Ferien, wenn auch im Jahr 2020 der Urlaub oder die Ferien ein wenig anders ablaufen.

Ihr



Gemeindevorstand Maximilian Feischl



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner!

Straßenbau 2020

Für das nachstehende Straßenbaubudget stehen Budgetmittel in der Höhe von € 973.000,-- inkl. MWSt. zu Verfügung.

Nachstehende Straßensanierungen und Straßenausbauten wurden für 2020 beschlossen:

1. Gehsteig/ Rotaxstraße

Im Vorjahr wurde entlang der Grundgrenze bei der Rotaxstraße (Bereich- Betriebszufahrt bis Haltestelle Bahnhof) eine Einfriedungsmauer unter erfolgreicher Kostenbeteiligung durch die Marktgemeinde von der Fa. Rotax errichtet.

Im heurigen Bauprogramm soll der bestehende Gehsteig abgetragen und wie im Bereich des RIC bereits ausgeführt mit einer Breite von ca. 2,50 m adaptiert werden.

2. Offenhausener Straße/ Hagenstraße, Wohnanlage Humer

Die Bauarbeiten bei der Wohnanlage in der Hagenstraße bzw. Arbeiten bei der Außenanlage werden im heurigen Jahr abgeschlossen. Abgestimmt auf die neuen Grundgrenzen, gemäß erteilter Bauplatzbewilligung, ist der angrenzende Gehsteig entlang der Offenhausener Straße neu zu errichten. Darüber hinaus ist bei der Offenhausener Straße eine Straßenentwässerung vorzusehen, Teilflächen bei der Fahrbahn und bei der Bushaltestelle beim Pfarrheim sind darüber hinaus ebenfalls abzufräsen und neu zu asphaltieren.

3. Oberndorf, Verlängerung Geh- u. Radweg

Die Zufahrtsstraße Oberndorf von der Liegenschaft Rückl bis zum bestehenden Geh- u. Radweg entlang des Grünbachs ist neu herzustellen.

Auf der bestehenden Fahrbahn (Spritzdecke) soll Schottermaterial vorgelegt werden, dieses wird mit dem bestehenden Fahrbahnbelag durchgefräst, eine neue Gräberplanie hergestellt und in weiterer Folge soll eine Bitukiesdecke AC 16 Deck eingebracht werden. Die Sanierungsstrecke beträgt ca. 270 m.

4. Wiesbauergründe, 3. Bauetappe

Die Restbereiche der Mohnblumenstraße u. Ligerstraße, Lilienstraße und die zwei Geh- u. Radwegverbindungen sollen im heurigen Jahr

fertig ausgebaut werden. Die Oberflächenwässer werden dabei zum größten Teil über Rasengittersteine zur Versickerung gebracht bzw. teilweise über Granitmulden in den Kanal abgeleitet. Die Fahrbahnbeläge werden mit einer Bitukiesdecke versehen. Bei den Kreuzungsbereichen werden Rabatte vorgesehen.

5. Ströblberg, Parzellierung Eisenkeck/ Hainbuchner

Die Zufahrtsstraße zu den neuen Häusern bei der Parzellierung Eisenkeck/ Hainbuchner, in der Ortschaft Ströblberg soll beginnend von der Fallsbacher Landesstraße bis zur Wohnbebauung staubfrei ausgebaut werden.

Im Zuge der Bauarbeiten soll ebenfalls die vorgesehene Geh- u. Radwegverbindung beginnend bei der neuen Grünbachbrücke bis zur Liegenschaft Hummelbrunner mitausgebaut werden.

6. Verlängerung Ligusterstraße/ Spez

Von der bestehenden Wohnbebauung der Wiesbauergründe in der Verlängerung der Ligusterstraße ist eine öffentliche Wegverbindung zum Spez mit einer Länge von ca. 300 m vorgesehen.

Vor den Straßenbauarbeiten sollen im Weg noch die Leerverrohrung u. Fundamente der Straßenbeleuchtung errichtet werden bzw. in weiterer Folge sollen die erforderlichen Lichtpunkte ebenfalls installiert werden.

7. Dahlienstraße-West

Im Zusammenhang mit der Errichtung des Sport- und Freizeitentrums soll auch die Dahlienstraße-West für dessen verkehrsmäßige Aufschließung ausgebaut werden.

Die Dahlienstraße-West beginnt ab der Fliederstraße, verlaufend entlang der Westbahnstrecke (südseitig), zwischen SPEZ und ausgekierter Grube am Hagen und weiterführend auf der bestehenden Zufahrt zur ehemaligen Kiesgrube am Hagen bis zur B1 Wiener Straße, - gemäß Ausweisung im rechtswirksamen FLWPL Nr. 8/2016.

Erstellung einer Machbarkeitsstudie für eine Geh- u. Radwegverbindung von Gunskirchen nach Irnharting:

Entsprechend den Zielen der Raumplanung soll zwischen Gunskirchen Zentrum und dem Ortsgebiet Irnharting zeitnah eine verkehrssichere Geh- und Radwegverbindung errichtet werden. Dies ist nicht nur ein Planungsziel, sondern wird auch den Bewohnern der Ortschaft Wallnstorf und Irnharting eingefordert.

Dazu soll im Vorfeld eine Vorentwurfsplanung mit Darstellung der Realisierungsmöglichkeiten einer Geh- und Radwegführung erstellt werden. Das Teilstück des Planungsabschnittes entlang der Irnhartinger Straße bzw. Offenhausener Straße weist dabei eine Länge von ca. 1360 m auf.

Nach Abschluss der durchzuführenden Planungen sollen in weiterer Folge mit den betroffenen Grundeigentümern Verhandlungen über die notwendige Grundeinlöse geführt und nachgesicherte Finanzierung mit der Ausschreibung der Arbeiten u. der Errichtung des Geh- u. Radweges begonnen werden.

Wir wissen, dass diese Bauvorhaben Auswirkungen auf die Bevölkerung haben und es vereinzelt zu Behinderungen kommen kann. Die betroffenen Anrainer werden im Vorfeld zeitgerecht von den Mitarbeitern vom Bauhof bzw. der Bauabteilung informiert werden.

Ich bedanke mich vorab recht herzlich für Ihr Verständnis und wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute!

Ihr

**Gemeindevorstand
Ing. Norbert Schönhöfer, MSc**



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

In der Gemeinderatssitzung vom April wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2019 einstimmig angenommen. Es war eines der wirtschaftlich erfolgreichsten Jahre der Marktgemeinde und entsprechend optimistisch waren auch die Prognosen bei der Budgeterstellung für das Jahr 2020.

Die COVID-Pandemie hatte allerdings so massive Auswirkungen auf das im Dezember 2019 beschlossene Budget, dass ein Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2020 erstellt werden musste. Dabei wurde ersichtlich, wie gravierend die zu erwartenden Einbrüche bei den Ertragsanteilen und der Kommunal-

steuer sein werden. Gerade der massive Rückgang der Kommunalsteuer zeigt, wie wichtig eine große Anzahl von Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen in der Gemeinde ist. Ein vorrangiges Ziel ist es daher, attraktive Betriebe in der Gemeinde anzusiedeln, um damit auch Arbeitsplätze zu schaffen und die positive Entwicklung der Gemeinde sicherzustellen.

Die guten Leistungen der bestehenden Betriebe und deren Mitarbeitern in den vergangenen Jahren ermöglichen es uns nun auf die angesparten Rücklagen zurückzugreifen, um auch in der aktuell sehr schwierigen Zeit laufende Projekte fertigzustellen und sogar neue Projekte zu starten. So konnte nicht nur die Sanierung der Brücken über den Grünbach abgeschlossen werden, sondern auch die Renovierung des Veranstaltungszentrums. Dieses erfüllt nach den zahlreichen Umbauten, wieder alle feuerpolizeilichen Auflagen und steht für alle Veranstaltungen wieder zur Verfügung. Auch die Finanzierung zur Fertigstellung des Sport- und Freizeitzentrums konnte gesichert werden. Sowohl beim Veranstaltungszentrum als auch beim Sport- und Freizeitzentrum konnten viele Aufträge an heimische Betriebe vergeben und so die Wertschöpfung in der Region gehalten werden.

Ein wichtiges Projekt zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr, für welches die notwendigen Mittel im Budget vorgesehen wurden, ist der Erwerb eines neuen Rüstlöschfahrzeuges. Ein Meilenstein für zwei weitere zukünftige Projekte ist der Erwerb eines Grundstückes, welches für den Verlauf der Dahlienstraße Süd einerseits und als Standort des neuen Kindergartens andererseits, sehr bedeutsam ist.

Mit diesen positiven Aussichten auf die zukünftige Entwicklung der Marktgemeinde möchte ich Ihnen einen erholsamen Sommer und eine schöne Urlaubszeit wünschen.

Ihr



Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Gunskirchen, Marktplatz 1, 4623
Tel. 07246/6255-113, gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Druck: Druckerei Haider; Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

**Redaktionsschluss Oktober-Ausgabe:
01. September 2020**

Gemeindevorständin Jutta Wambacher



Sehr geehrte Gunskirchnerinnen und Gunskirchner!

In den letzten Wochen erlebten wir alle eine Ausnahmesituation. „**Abstand ist der neue Anstand**“ – ein Slogan, der uns noch längere Zeit begleiten wird!

Aufgrund des Coronavirus trafen Ausgangsbeschränkungen jede/n Einzelnen von uns, öffentliche Einrichtungen wurden geschlossen oder hielten einen Notbetrieb aufrecht, das Zusammenleben und –treffen musste auf ein Minimum reduziert werden.

Im Seniorenwohn- und Pflegeheim Gunskirchen gab es u.a. einen Besuchsstopp. Erfreulicherweise wurden drei Tablets angekauft, um den Kontakt zu den Angehörigen telefonisch und visuell aufrecht zu erhalten. Eine Investition, welche auch in Zukunft Verwendung finden wird.

Mit Ende Mai beendete Herr Hackl seine Tätigkeit als Heimleiter des SWPH. Ab Juni dürfen wir Frau Mag. Sallaberger als neue Heimleiterin in Gunskirchen willkommen heißen.

Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe während der Coronakrise haben sich etliche GunskirchnerInnen bei mir gemeldet. Vielen Dank an alle für dieses prompte Engagement!

Den Spielplatz Strass konnten wir mit dem Ankauf neuer Geräte abenteuerlicher und bunter gestalten – tolle Erlebnisse warten hier auf die Kinder!

In der Gemeinderatssitzung vom Mai wurde das Budget für den Grundankauf des Neubaus Kindergarten Strass mit € 925.000,-- beschlossen. Die Planung dafür ist heuer vorgesehen, damit zeitnah mit der Errichtung begonnen werden kann, im Sinne unserer Kinder und jungen Familien!

Der Ferienpass mit vielen unterhaltsamen Ferienaktivitäten liegt wieder am Gemeindeamt auf. Ein herzliches Dankeschön an alle mitwirkenden Vereine für das vielfältige und umfangreiche Angebot!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer - auch wenn dieser vielleicht etwas anders ausfällt als sonst - und den Kindern coole Ferien!

Ihre



Gemeindevorstand Dr. Josef Kaiblinger



Sehr geehrte Gunskirchnerinnen und Gunskirchner!

Corona-Kreisverkehr

In Anbetracht der Corona-Krise, die auch für die Marktgemeinde Gunskirchen eine finanzielle Einbuße zur Folge hat, insbesondere durch erhebliche Einbußen bei der

Kommunalsteuer, hat sich der Gemeindevorstand entschlossen, diverse Einsparungen anzudenken.

So wird auch die Gestaltung des Kreisverkehrs nicht mit dem geplanten Projekt ausgestaltet, sondern mit einem doch kostengünstigen Innenleben. Mit hoher Wahrscheinlichkeit wird die innere Kreisfläche mit einer Blumenwiese ausgestaltet, die auch dem Motto der Marktgemeinde Gunskirchen – Förderung des Lebensraumes für Bienen – gerecht wird.

Angedacht ist noch, ob diese Blumenwiese mit einem Baum oder größeren Steinen ergänzt wird.

Ursprünglich war eine sogenannte Litfaßsäule in LED-Ausführung geplant. Auf dieser rechteckigen Säule hätte man verschiedene wechselnde Motive, aber auch Ankündigungen schalten können.

Eine solche hochwertige Anlage wäre natürlich wesentlich teurer gewesen, als nun dieses „Ersatzprojekt“.

Sollte sich die „Ersatzgestaltung“ bewähren, könnte allenfalls dieses „Provisorium“ bleiben, auch wenn die Marktgemeinde Gunskirchen ihre ursprüngliche Finanz- und Ertragsstärke zurückbekommt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen erholsame Urlaubstage!

Ihr



Seniorenwohn- und Pflegeheim Neue Leitung stellt sich vor



Mein Name ist Martina Sallaberger und ich leite seit dem 1. Juni 2020 das Seniorenwohn- und Pflegeheim in Gunskirchen.

Zu meiner Person: Ich komme aus dem schönen Bezirk Eferding und bin 39 Jahre jung. Mein Sohn ist mittlerweile 16 Jahre alt und besucht eine HTL in Salzburg. Zudem bin ich stolze Hundebesitzerin eines Magyar Vizsla Mischling. Nach meiner Matura an der Modeschule Ebensee studierte ich Psychologie an der Universität Wien und Salzburg.

Zuletzt war ich als Heimleiterin von zwei Heimen in der Steiermark tätig. Der Hauptgrund für meine berufliche Veränderung war die Distanz zu meinem Heimatort.

Prinzipiell stellt für mich ein Wohn- und Pflegeheim einen Ort der Begegnung dar. Auch wenn dies in der aktuellen Situation, in Anbetracht der COVID-19 Krise, nur bedingt möglich ist, möchte ich gemeinsam mit meinem Team dennoch versuchen, den Bewohnerinnen und Bewohnern ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch eine „nicht allzu aufregende Zeit“ und verbleibe einstweilen mit einem Zitat, was meiner Grund- und Werthaltung entspricht.

„In jeder Krise gibt es nicht nur eine Chance, sondern auch eine Möglichkeit.“

(Martin Luther King, 15. Jänner 1929 – 4. April 1968)

Beste Grüße
Martina Sallaberger

*Was man tief im Herzen besitzt,
kann man nicht verlieren.*



Frau **Christine HEIM** ist am Samstag, den 02. Mai 2020, im Alter von 65 Jahren verstorben.

Frau Heim war von 1972 bis 2013 als Gemeindebeamtin in der Marktgemeinde Gunskirchen beschäftigt.

Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur SPONSION



Frau **Sophie KLEIN**, Ligu-sterstraße 5, hat an der Universität für Bodenkultur in Wien das Bachelorstudium Lebensmittel- und Biotechnologie abgeschlossen und den akademischen Grad Bachelor of Science (BSc) erworben.

Anzeige

Raiffeisenbank Gunskirchen:

Flexiblere Beratung mit neuen Öffnungszeiten

Die eigenständige Genossenschaftsbank passt die Öffnungszeiten dem Wunsch von immer mehr Kunden nach flexibleren Beratungszeiten an.

Mehr Zeit für individuelle Beratungsgespräche bieten die neuen Öffnungszeiten der Raiffeisenbank Gunskirchen. „Viele unserer Kunden wünschen sich individuelle Beratungsgespräche zu einem Termin ihrer Wahl. Besonders zu Tagesrandzeiten haben wir vermehrt Terminanfragen registriert. Im Gegensatz dazu ist die Kundenfrequenz zu den Schalteröffnungszeiten teilweise stark zurück gegangen“, erklärt Dr. Hubert Pupeter, Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Gunskirchen, den Schritt die Öffnungszeiten an die sich verändernden Kundenwünsche anzupassen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Raiffeisenbank Gunskirchen stehen nun Montag, Dienstag und Donnerstag von 8:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:00, Mittwoch von 8:00 bis 12:30 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:30 und 13:30 bis 15 Uhr zur Verfügung.

Die Bankstelle Gunskirchen bietet allen Kunden neben den fixen Schalteröffnungszeiten die Möglichkeit ihre Bankgeschäfte zu ihrem Wunschtermin wochentags von 8:00 bis 20:00 Uhr individuell und flexibel abzuwickeln. „Besonders für umfassende Beratungsgespräche egal ob telefonisch oder persönlich z. B.: für Finanzierungen und Veranlagungen nehmen wir uns viel Zeit für unsere Kunden. Die Wunschterminvergabe garantiert, dass wir für alle Kundenanliegen ausreichend Zeit haben und gewährleistet auch höchste Diskretion“, betont Pupeter. Das umfassende Selbstbedienungsangebot der Bankstelle Gunskirchen rundet das Serviceangebot der Raiffeisenbank ab, und bietet von 5 Uhr in der Früh bis Mitternacht den Kunden die Möglichkeit, einfach und schnell Überweisungen, Einzahlungen oder Behebungen zu tätigen.

Nähere Information unter
www.raiffeisen-ooe.at/gunskirchen

Foto: Raiffeisenbank Gunskirchen



Tablets für die Senioren im Seniorenwohn- und Pflegeheim Gunskirchen

In der Coronavirus-Krise ist zum Schutz unserer Mitmenschen vor allem eines gefragt: Abstand halten. Daher galt ein Besuchsverbot im Seniorenwohn- und Pflegeheim Gunskirchen. Das war für die Bewohner, aber auch für ihre Familien und Freunde eine große Belastung.

Um den Älteren wieder Kontakt zu ihren Angehörigen zu ermöglichen, stellte die Marktgemeinde 3 Tablets zur Verfügung. Die Bewohner des Seniorenwohn- und Pflegeheims konnten so, unterstützt vom Pflegepersonal, via Videochat ihre Angehörigen endlich wiedersehen.



v.l.n.r.: Sachbearbeiterin Sabrina Kronlachner, Gemeindevorstand Jutta Wambacher, Heimleiter Klaus Hackl, Bgm. Christian Schöffmann

Abstand halten mit „Wartezeiten Pfiff“

Sandra und Helmut Gruber vom gleichnamigen Gasthaus mit Fleischhauerei im Ortszentrum von Gunskirchen haben sich vor zwei Jahren ein ganz besonderes Sozialprojekt „Gunskirchner Würstel“ ausgedacht. Nun möchten sie mit einer weiteren Spendenaktion den Sozialfonds der Marktgemeinde Gunskirchen unterstützen.



Helmut und Sandra Gruber mit Bgm. Christian Schöffmann

Da Abstand halten noch immer eine sehr wichtige Maßnahme in Bezug auf Corona ist, bietet Familie Gruber ihren Kunden, die vor dem Geschäft warten müssen einen „Wartezeiten Pfiff“ und natürlich auch Mineralwasser gegen eine freiwillige Spende an. Diese Aktion findet jede Woche von Donnerstag bis Samstag, solange die Maßnahmen noch gültig sind, statt.

Bürgermeister Christian Schöffmann bedankte sich herzlich für das Engagement. Mit dieser Spende können Gunskirchnerinnen und Gunskirchner in Notsituationen finanziell unterstützt werden.

Gedenken zum 75. Jahrestag der Befreiung des KZ-Nebenlagers Gunskirchen

Am 08. Mai 2020 gedachte die Gemeindevertretung mit einer Kranzniederlegung zum 75. Jahrestag den verstorbenen Kriegsgefangenen des KZ-Nebenlagers Gunskirchen beim KZ-Denkmal an der B1.

Ebenso anwesend waren Dr. Robert Eiter, Vorstandsmitglied vom Mauthausen Komitee Österreich, Mag. Werner Retzl, Vorsitzender der Welser Initiative gegen Faschismus sowie Bgm. a.D. Josef Sturmair und Vbgm. a.D. Friedrich Nagl.

In den Traunauen zwischen Gunskirchen und Edt bei Lambach befand sich im Frühjahr 1945 eines der größten Nebenlager des Konzentrationslagers Mauthausen. Es war im Dezember 1944 zum Zweck der Herstellung von Flugzeugteilen aus Holz geschaffen worden. Ausgemergelte Häftlinge wurden noch wenige Tage vor Kriegsende in einem Todesmarsch, bei dem Tausende umkamen, dorthin getrieben. Am 4. Mai 1945 konnte die vorrückende US-Armee rund 17.000 Menschen befreien. Von ihnen starben allerdings noch viele während der darauffolgenden Wochen.



v.l.n.r.: GV Jutta Wambacher, Bgm. Christian Schöffmann, Vbgm. a.D. Friedrich Nagl, Bgm. a.D. Josef Sturmair

Kulturgüter von Gunskirchen

Am Sa, 16. Mai und So, 17. Mai fand im Veranstaltungszentrum Gunskirchen der Verkauf des Bücherbandes „Kulturgüter von Gunskirchen“ statt. In drei Bänden zu je 300 Seiten werden jene Häuser, Höfe und Sölden von Gunskirchen beschrieben, die bereits im Josephinischen Lagerbuch 1788 genannt sind und wo heute noch Objekte auf den einzelnen Grundparzellen stehen, mit ihren urkundlichen Erstnennungen. Ab diesem Zeitpunkt sind auch die Besitzerdaten, soweit dies aufgrund vorhandener Urkunden möglich war, angeführt.

Mit einzigartigen Fotos aus verschiedenen Epochen, deren Erhalt für die Nachwelt ein überaus wichtiger historischer Faktor ist, wird die bauliche Entwicklung betrachtet und Dank zahlreicher Gespräche mit den jeweiligen Hausbesitzern auch die wirtschaftliche Entwicklung. Damit wird ein Teil der Geschichte der einst bäuerlichen Gemeinde beleuchtet. Im Band drei sind auch wichtige und interessante statistische Daten über die Bevölkerung und die Wirtschaft von Gunskirchen enthalten.



Insgesamt enthalten diese drei Bände 320 beschriebene Objekte aus 54 Ortschaften (1788).

Für alle Gunskirchner und darüber hinaus ist diese Dokumentation von **Johann und Elfriede Weiss** sicher ein interessantes, lesenswertes und historisches Werk - für Familienforscher ein wertvolles Nachschlagewerk. Der Bücherband ist am Marktgemeindeamt zum Preis von € 45,- erhältlich.

Bis zu 8.900 Euro für Ihre neue Heizung - jetzt raus aus Öl!

Durch die am 27.02.2020 im Gemeinderat beschlossene Teilnahme an AdieuÖl setzt die Gemeinde ein sichtbares Zeichen für den Klimaschutz und zeigt, dass Zukunftsthemen uns alle angehen. Wir werden bis Ende 2020 konkrete Aktivitäten zu Information und Bewusstseinsbildung rund um „Raus aus Öl“ setzen.

Jetzt Rückenwind vom Bund für AdieuÖl-Kampagne des Landes – Bundes- und Landesförderung machen Heizungstausch noch attraktiver

Seit 11. Mai gibt es zur Landesförderung auch eine Bundesförderung von in Summe bis zu 8.900 Euro für den Ersatz einer fossilen Heizung durch eine Pelletsheizung, eine Wärmepumpe oder einen Fernwärme-Anschluss.

Die Einreichung für die Bundesförderung verläuft in zwei Schritten: 1. Registrierung und 2. Antragstellung. Ab 11. Mai sind Online-Registrierung sowie die Einreichung von Förderanträgen möglich. Nach erfolgreicher Registrierung muss der Antrag innerhalb von 20 Wochen gestellt werden. Förderung gibt es auch rückwirkend für einen Kesseltausch ab 1. Jänner 2020. Details dazu unter: www.raus-aus-dem-öl.at



Beratung und Informationen zum Heizungstausch gibt es beim Energiesparverband des Landes, nähere Infos dazu unter www.energiesparverband.at, www.AdieuÖl.at oder 0732 7720 14380.



Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen auch Gemeinderat Ing. Peter Zirsch jederzeit zur Verfügung. (Tel.: 0660/3478975)



Europaschutzgebiet Untere Traun - Übergabe der Gebietsbetreuung Abschied und Kurzbilanz von Dipl.- Ing. Franz Schanda 2012 bis 2019

Nach der 2011 erfolgten Verordnung des Europaschutzgebietes „UNTERE TRAUN“ (Vogelschutzgebiet) durch die Landesregierung wurde ich von der Abteilung Naturschutz des Landes Anfang 2012 als erste Gebietsbetreuung beauftragt.

Anfang 2020 gehe ich nun in Pension und übergebe diese Gebietsbetreuung an meine Nachfolger Maga. Claudia Wolkerstorfer und Dr. Christian Eichberger. Diese vergangenen 8 Jahre waren ein sehr positiver abschließender Abschnitt in meiner Berufstätigkeit. Ich habe diese intensive Beschäftigung mit „meiner“ Traun und deren Umgebung sehr geschätzt. Meine Kontakte mit den Zuständigen in den Gemeinden und Bezirksbehörden, mit Bewirtschaftern und Grundeigentümern, mit Vertragspartnern, mit Projektwerbern oder sonstigen Interessierten waren bis auf ganz wenige Ausnahmen durchwegs positiv, und ich möchte allen Beteiligten für Ihre - je nach Sachlage - Gesprächsbereitschaft, Interesse, Verständnis und Einsicht, und in vielen Fällen auch Kooperationsbereitschaft und Mitwirkung abschließend nochmals ganz herzlich danken.

Als Versuch einer kleinen Bilanz dieser 8 Jahre Gebietsbetreuung nachfolgend einige Angaben: Von den insgesamt etwa 950 Grundbesitzern im Europaschutzgebiet konnte ich natürlich nur einen kleineren Anteil persönlich kennenlernen. Von den von 2012 bis Ende 2019 durchgeführten Informationsgesprächen, Begehungen und Verhandlungen sind jedoch bereits etwa 780 Hektar Wald, also etwa 40% (von insgesamt etwa 1.950 Hektar) der Waldflächen innerhalb des Europaschutzgebietes (Gesamtfläche etwa 2.400 Hektar) betroffen. Ende 2019 beträgt die Gesamtfläche aller Waldflächen außer Nutzung etwa 63 Hektar.

Neben den Waldflächen sind Verträge zu naturschutzfachlich wertvollen Grünlandflächen ein ganz wesentlicher Bereich des Vertragsnaturschutzes, um die Ziele des Europaschutzgebietes zu sichern bzw. zu erreichen.

Insgesamt wurden im Rahmen der Gebietsbetreuung seit 2012 für etwa 14 Hektar erhaltenswerter Grünlandflächen neue Bewirtschaftungsverträge abgeschlossen. Die Gesamtfläche aller Grünlandflächen mit Vertragsvereinbarungen beträgt aktuell etwa 15 Hektar. Damit sind fast alle artenreicheren (und vegetationskundlich-floristisch wertvolleren) Grünlandflächen im gesamten Europaschutzgebiet bereits unter Vertrag.

Abschließend sei noch auf die im Jahre 2017 durchgeführte (grobe) Kennzeichnung der Außengrenzen des Europaschutzgebietes hingewiesen. Ich darf mich hier nochmals für die Unterstützung aller Gemeinden (und Gemeindemitarbeiter) bedanken, welche die (von der Naturschutzabteilung bereitgestellten) Tafeln an den dafür vorgesehenen Standorten aufgestellt haben.

Ich verabschiede mich nun in den Ruhestand, und ersuche bei allen neu auftretenden Fragen und Angelegenheiten im Europaschutzgebiet meine Nachfolger zu kontaktieren.

Bei Bedarf stehe ich zu Rückfragen in Angelegenheiten und Vereinbarungen aus dem Zeitraum meiner Gebietsbetreuung ebenfalls gerne noch zur Verfügung, und bleibe - künftig auch als Naturwachorgan - „der Traun“ verbunden und erhalten (Tel.: 07612-47284 / Email: schanda@landschaftsplan.at).

Kontakt Daten Gebietsbetreuung neu:

Maga. Claudia Wolkerstorfer - Tel.: 0676-9265 692

Email: claudia.wolkerstorfer@sbg.ac.at

Dr. Christian Eichberger - Tel.: 0699-8845 1656

Email: christian.eichberger@sbg.ac.at

Anzeige

TANZ - STIMMUNG - UNTERHALTUNG - PARTY

DUO

BRAVOUR

vielseitig - LIVEMUSIK - flexibel

Hochzeiten
Kirchl. / Freie Trauung, Agape, Abendveranstaltung
(einzeln od. als Package buchbar)

Bälle Feste aller Art

Partymusik, (Austro-) Pop, Schlager, Rock'n Roll, Oldies, Country, Tanz-Standards, Evergreens, Volksmusik...

0664 / 1362205

Gerhard Zeininger, 4623 Gungskirchen, Baumgärtling 17

OÖ Bautechnikpreis 2020: Gewinner aus Gunskirchen

Die Landesinnungen Bau und Holzbau sowie proHolz OÖ fördern mit dem Preis die praxisnahe Ausbildung angehender HTL-Ingenieure.

Der OÖ Bautechnikpreis ist ein Planungs- und Gestaltungs-Wettbewerb für die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der HTL 1 Bau und Design Linz. Fünf praxisnahe Aufgabenstellungen wurden in den Abteilungen Hoch-, Tief- und Holzbau sowie Bauwirtschaft bearbeitet. Obwohl die übliche Verleihungsfeier heuer nicht durchgeführt werden konnte, wurden die Preise dennoch persönlich, im Zuge der Matura, übergeben. 107 Schülerinnen und Schüler reichten insgesamt 33 Wettbewerbsbeiträge ein.

Schulfächer übergreifendes Denken war beim Bautechnikpreis gefordert:

Statik, Baukonstruktion, architektonische Gestaltung und Bauphysik, alles musste bedacht und berücksichtigt werden. Damit ist der Wettbewerb ein Praxistest, bei dem die angehenden Technikerinnen und Techniker ihr erlerntes Wissen anwenden können. Auch Teamwork war gefragt: Schließlich entwickelten jeweils drei bis vier Schülerinnen und

Schüler ein gemeinsames Projekt. Eine hochkarätig besetzte, schulexterne Jury beurteilte die Einreichungen und kürte die Preisträger.

Projekt Kindergarten Gampern:

2. Preis: Claudia Wintersteiger (Altenberg), **Alexandra Rauchfuß** (Gunskirchen), Anja Auer (Enns)

3. Preis: Andreas Jelinek (Fischlham), Raphael Pargfrieder (Reichenau), **Michael Wimmer** (Gunskirchen)



Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert recht herzlich zu den gelungenen Projekten.

Anzeige



VOLVO

**EIN GRUND MEHR,
WIEDER HINAUS ZU WOLLEN.**

DER VOLVO XC40.
JETZT BIS ZU € 3.200,-* PREISVORTEIL
INKL. VOLVO WUNSCHPRÄMIE.**

Ob Zubehör, Sommerkompletträder oder Service- und Garantiepaket: Mit der Volvo Wunschprämie können Sie sich aussuchen, wie Sie ihre Prämie für den Volvo XC40 einsetzen möchten. Damit Sie die wieder gewonnene Freiheit so erleben können, wie es Ihnen gefällt.

MEHR ATTRAKTIVE ANGEBOTE UNTER
www.volvocars.at/scheinecker

Kraftstoffverbrauch: 5,5 – 8,0 l/100 km, CO₂-Emissionen: 143 – 181 g/km. * Preisvorteil enthält € 1.500,- Volvo Wunschprämie, € 1.200,- Finanzierungsbonus gültig nur bei Finanzierung über Volvo Car Financial Services und € 500,- Versicherungsbonus bei Abschluss einer Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung über Volvo Car Insurance Services. **Ausgenommen Plug-in Hybrid Motorisierungen. Anwendbar einmalig entweder bei Einbruch eines Gebrauchtwagens (min. 3 Monate auf den Besitzer zugelassen, bei Kauf eines Neuwagens, abhängig vom Eurotax Wert Ihres Gebrauchtwagens), Upgrade Ausstattungslinie Momentum Pro, R-Design oder Inscription, Zubehör, Polestar Software Optimierung, Winterkompletträder oder Service- und Garantiepaket. Keine Barablässe. Aktion gültig bis 31.08.2020. Nur für Privatkunden. Symbolfoto. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inkl. MwSt. und 20 % MwSt. Interim, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: April 2020.

SO!SCHEINECKER
Wir sind B&B Autotec

Edisonstraße 3
4623 Gunskirchen
07246 8181

Pucheggerstraße 5
4844 Regau/Vöcklabruck
07672 28050

gunskirchen@scheinecker.com
voecklabruck@scheinecker.com
www.volvocars.at/scheinecker

Marktgemeinde Gunskirchen, Rechnungsabschluss 2019

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen hat in seiner Sitzung am 28. Mai 2020 Folgendes beschlossen:

„Der Rechnungsabschluss des ordentlichen Haushaltes 2019 schließt mit Einnahmen von € 23.218.759,74 und Ausgaben von € 23.218.759,74 und ist somit ausgeglichen.

Der außerordentliche Haushalt 2019 schließt mit Einnahmen von € 8.757.330,18 und Ausgaben von € 10.573.892,77, sodass sich ein Soll-Fehlbetrag in der Höhe von € 1.816.562,59 ergibt.

Die Vermögens- und Schuldenrechnung für das Finanzjahr 2019 schließt mit einem Schuldenstand iHv. € 6.443.164,18 und einem Vermögensstand iHv. € 4.505.204,86.

Der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2019

- 1. der ordentliche Haushalt 2019**
- 2. der außerordentlichen Haushalt 2019 sowie**
- 3. die Vermögens- und Schuldenrechnung für das Haushaltsjahr 2019**

wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.“

Der durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen genehmigte Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2019 kann auf der Homepage der Marktgemeinde Gunskirchen <http://www.gunskirchen.ooe.gv.at/> abgerufen werden.

I. Ordentlicher Haushalt 2019

Der **ordentliche Haushalt 2019** schließt mit

**Einnahmen von € 23.218.759,74 und
Ausgaben von € 23.218.759,74**

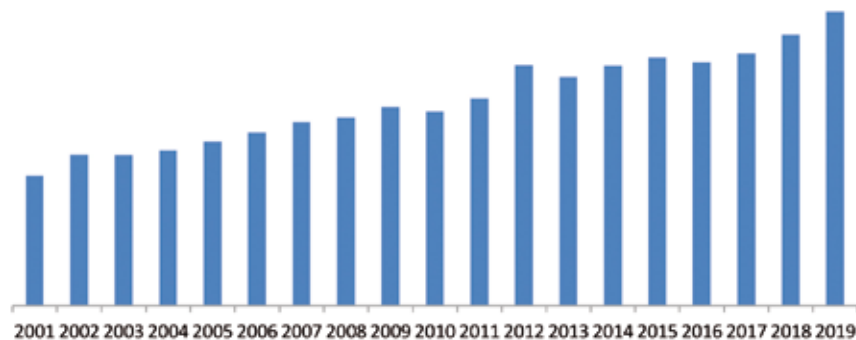
und ist somit **ausgeglichen**

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	1 387 665,61	3 281 176,00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	16 880,71	147 186,54
2 Unterricht, Erziehung Sport und Wissenschaft	1 215 667,83	2 821 214,26
3 Kunst, Kultur und Kultus	73 010,93	322 503,09
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	82 894,81	2 300 260,43
5 Gesundheit	47 526,46	1 741 659,55
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	707 027,14	1 524 411,84
7 Wirtschaftsförderung	660,00	174 708,17
8 Dienstleistungen	7 236 189,68	7 542 917,49
9 Finanzwirtschaft	12 451 236,57	3 362 722,37
Summe ordentlicher Haushalt	23 218 759,74	23 218 759,74

Ordentlicher Haushalt Ausgaben - Vergleiche mit den Vorjahren

2002	11 931 855,80
2003	11 901 797,92
2004	12 266 886,56
2005	12 947 352,89
2006	13 656 657,18
2007	14 503 456,16
2008	14 871 379,67
2009	15 679 873,53
2010	15 327 687,18
2011	16 375 108,47
2012	18 988 738,95
2013	18 044 494,88
2014	18 933 055,34
2015	19 590 051,09
2016	19 219 197,80
2017	19 918 932,71
2018	21 387 882,51
2019	23 218 759,74

Rechnungsabschluss



1. Verschiedene Einnahmegröße – Vergleich mit Vorjahren

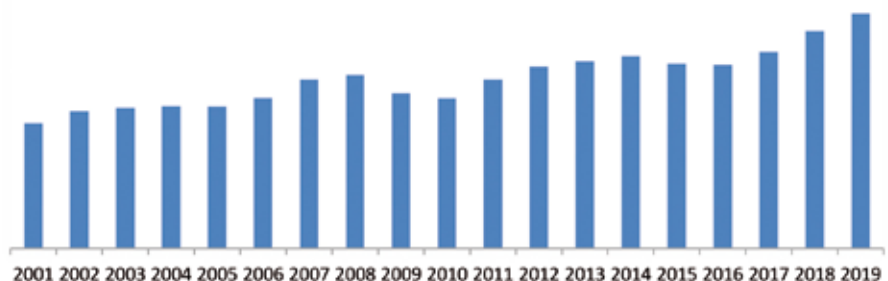
Kommunalsteuer – 2/9200-8330

Ab 1. 1. 1994 wurde die Gewerbesteuer und Lohnsummensteuer durch die Kommunalsteuer = erweiterte Lohnsummensteuer, ersetzt.

Vergleich:

2001	2 743 595,54
2002	3 009 303,62
2003	3 078 340,69
2004	3 111 901,96
2005	3 106 249,74
2006	3 297 655,74
2007	3 702 111,41
2008	3 799 270,69
2009	3 403 807,40
2010	3 289 151,84
2011	3 703 434,46
2012	3 977 669,58
2013	4 097 299,83
2014	4 210 472,34
2015	4 049 384,02
2016	4 025 102,94
2017	4 306 350,54
2018	4 763 656,80
2019	5 146 876,92

Kommunalsteuer

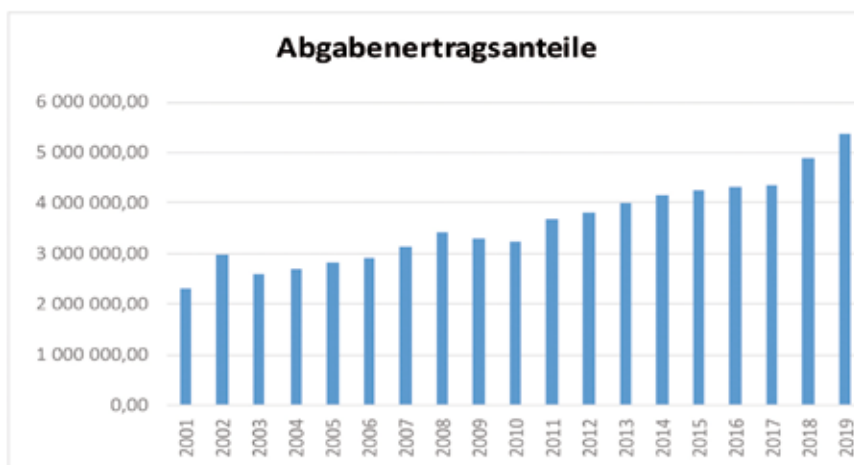


Abgabenertragsanteile 2/9250

Die Abgabenertragsanteile für 2019 wurden mit € 5.370.517,89 vereinnahmt.

Die Abgabenertragsanteile betrugen:

2001	2 311 953,67
2002	2 982 629,07
2003	2 609 633,86
2004	2 677 434,71
2005	2 827 630,08
2006	2 904 109,88
2007	3 146 459,83
2008	3 437 823,08
2009	3 279 681,57
2010	3 238 433,12
2011	3 672 740,74
2012	3 805 476,52
2013	4 005 087,77
2014	4 140 975,36
2015	4 258 907,25
2016	4 321 861,68
2017	4 342 319,04
2018	4 902 497,37
2019	5 370 517,89



Anzeige



PLANZENPFLASTER RINGELBLUME

IM EINSATZ: RINGELBLUME

- pflegt trockene Haut
- beruhigt Reizungen, z. B. bei Sonnenbrand
- beschleunigt die Wundheilung
- wirkt stark antiseptisch
- unterstützt die Geschmeidigkeit von Narbengewebe
- mildert Reizungen der Schleimhäute, z. B. im Mund- und Rachenraum
- fördert die Geweberegeneration nach stumpfen Verletzungen

CALENDULA HEILSALBE HANDGERÜHRT

FRISCH
ZUBEREITET.

GUNSKIRCHNER RINGELBLUMENSALBE
Die Wirkstoffe von Calendula sind fettlöslich. Die frisch gemachte Ringelblumensalbe besteht aus getrockneten Blütenblättern in natürlicher Salbengrundlage. Als magistrale Zubereitung mit Liebe handgefertigt.

50 g: € 7,40
100 g: € 11,90



SonnenApotheke
Im Dialog mit der Natur

Das Team der Sonnen Apotheke freut sich auf Ihren Besuch!

8. Schuldenmanagement

Bezeichnung	Schulden RA 31.12.2018	Zugang	Tilgung	Zinsen	Ersätze	Endstand 31.12.2019
Schuldenart I						
Amtsgebäude, Flurbereinigung	234.621,61	0,00	35.620,57	1.089,49	0,00	199.001,04
Errichtung Musikheim	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Lärmschutzwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ampelanlage Wallackstr./BI	191.976,68	0,00	12.150,64	498,00	0,00	179.826,04
Dahlenstraße Teil I	333.638,53	0,00	20.109,70	1.583,36	0,00	313.528,83
Dahlenstraße Teil II	0,00	1.100.000,00	19.290,35	4.700,17	23.990,52	1.080.709,65
Summe Schuldenart I	760.236,82	1.100.000,00	87.171,26	7.871,02	23.990,52	1.773.065,56
Schuldenart II						
WVA 04	0,00	0,00	0,00	0,00	14.200,27	0,00
WVA 07	0,00	1.000.000,00	20.000,00	1.887,50	0,00	980.000,00
WVA	87.690,78	0,00	21.272,64	1.647,98	0,00	66.418,14
WVA BA 09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
WVA BA 10 LIS	0,00	0,00	0,00	0,00	4.261,00	0,00
Zwischensumme	87.690,78	1.000.000,00	41.272,64	3.535,48	18.461,27	1.046.418,14
Kanalbau	65.877,06	0,00	15.983,47	1.233,87	0,00	49.893,59
Kanalbau BA 12a	520.000,00	0,00	104.000,00	1.134,90	26.618,00	416.000,00
Kanalbau BA 15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 09	525.000,00	0,00	105.000,00	1.145,82	32.574,16	420.000,00
Kanalbau BA 11	146.426,97	0,00	21.328,16	844,38	13.616,96	125.098,81
Kanalbau BA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 09	0,00	0,00	0,00	0,00	21.682,00	0,00
Kanalbau BA 09a	60.000,00	0,00	20.000,00	127,13	5.404,54	40.000,00
Kanalbau BA 12	573.750,00	0,00	33.750,00	3.335,34	17.060,00	540.000,00
Kanalbau BA 12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 16	251.185,23	0,00	16.055,22	1.478,38	5.237,00	235.130,01
Kanalbau BA 17	332.250,00	0,00	23.545,33	2.719,01	7.984,00	308.704,67
Kanalbau BA 18	572.000,00	0,00	28.171,40	4.357,08	3.236,00	543.828,60
Kanalbau BA 19	0,00	600.000,00	12.000,00	1.887,50	0,00	588.000,00
Kanalbau BA 20 LIS	0,00	0,00	0,00	0,00	7.020,00	0,00
Zwischensumme	3.046.489,26	600.000,00	379.833,58	18.263,41	140.432,66	3.266.655,68
Seniorenwohn- u. Pflegeheim	278.362,78	0,00	91.545,74	3.443,44	0,00	186.817,04
Gemeindefriedhof	117.183,97	0,00	16.500,28	545,50	0,00	100.683,69
Errichtung von Parkplätzen	92.476,99	0,00	22.952,92	419,33	0,00	69.524,07
Summe Schuldenart II	3.622.203,78	1.600.000,00	552.105,16	26.207,16	158.893,93	4.670.098,62
Schuldenart III						
Investitionsd. Wasser	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionsd. Kanal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Schuldenart III	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme I-III	4.382.440,60	1.600.000,00	552.105,16	26.207,16	158.893,93	6.443.164,18

Anzeige

Fliesen STUHL GmbH

Fliesen - Natursteinplatten
Beratung - Planung - Verkauf - Arbeitsdurchführung

A-4600 WELS, Salzburger Str. 175
Telefon 07242 / 42010, Fax DW 12
www.fliesen-stuhl.at



*Verlegung vom
Meisterbetrieb*

Aus der Finanzabteilung



III. Außerordentlicher Haushalt 2019

Der außerordentliche Haushalt 2019 schließt mit

Einnahmen von € 8.757.330,18 und
Ausgaben von € 10.573.892,77

ab

Es besteht somit ein

Gesamt-Soll-Fehlbetrag von € 1.816.562,59

Im außerordentlichen Haushalt gilt das Prinzip der Einzelkostendeckung nach Vorhaben!

1. Soll-Ergebnisse (Überschuss - Fehlbetrag) des ao. Haushaltes:

Vorhaben	Einnahmen Soll	Ausgaben Soll	Soll-Ergebnis +/-
FF Günskirchen			0,00
FF Fernreith RLF			0,00
Volksschule Erweiterung	140 700,00	203 900,00	-63 200,00
Volksschule Innenhofgestaltung	73 894,21	73 894,21	0,00
Neue Mittelschule Schulausstattung			0,00
Kindergarten Errichtung 9. Gruppe			0,00
Kindergarten Grundkauf			0,00
Krabbeltube 4. Gruppe	535,80	535,80	0,00
Sportzentrum Grundkauf	153 772,72	153 772,72	0,00
Sportzentrum Errichtung	2 238 251,54	1 380 606,62	857 644,92
Reinhaltung der Luft; E-Ladestation			0,00
Gde. Strassen – Dahlienstraße Süd	1 449 566,01	3 123 701,22	-1 674 135,21
Gde. Strassen – Dahlienstraße West	15 412,08	15 412,08	0,00
Wallackstraße/B1			0,00
Kreisverkehranlage Sparkreuzung	633 443,45	633 443,45	0,00
Gde. Strassen – Dieselstraße			0,00
Gehsteig Errichtung Gänsanger	0,00	0,00	0,00
Gehsteig Errichtung Blockstraße	0,00	0,00	0,00
Brückensanierung Grünbach	228 269,82	228 269,82	0,00
Gde. Strassen Programm 2018 - 2020	26 772,27	400 214,60	-373 442,33
Schutzwasserbau Zeilingerbach	96 270,21	96 270,21	0,00
Schutzwasserbau Grünbach	27 875,59	27 875,59	0,00
Schutzwasserbau Imharting			0,00
Schutzwasserbau Fernreith	95 000,00	95 000,00	0,00
Wirtschaftspolitische Maßnahmen Wirtschaftspark Hof	682,50	682,50	0,00
Öffentliche Beleuchtung	48 926,21	48 926,21	0,00
Wasserversorgung BA 06	13 806,60	13 806,60	0,00
Wasserversorgung BA 07	148 527,27	148 527,27	0,00
Wasserversorgung BA09	148 047,33	148 047,33	0,00
Wasserversorgung BA10	74 547,88	74 547,88	0,00
Wasserversorgung BA11	0,00	0,00	0,00
WVA Leitungskataster	0,00	90 000,00	-90 000,00
Kanalbau BA 13	0,00	6 150,68	-6 150,68
Kanalbau BA 14	0,00	10 319,10	-10 319,10
Kanalbau BA 17			0,00
Kanalbau BA 18			0,00
Kanalbau BA 19	1042 025,08	1042 025,08	0,00
Kanalbau BA 20	580 122,27	580 122,27	0,00
Regenwasserentlastung Au bei der Traun			0,00
Kanal Leitungskataster	0,00	157 109,23	-157 109,23
Kanalbau Sanierung	87 907,27	87 907,27	0,00
Wohn-u.Gesch.Gebäude Kirchengasse 14			0,00
Wohngebäude Schulstraße 9/11	67 124,47	67 124,47	0,00
Wohngebäude Waldling 11	5 708,49	5 708,49	0,00
Gemeindefriedhof Leichenhalle	17 171,42	17 171,42	0,00
Parkplatz Pichler Straße	6 220,69	6 220,69	0,00
Seniorenwohn- u. Pflegeheim Um- u. Zubau	0,00	5 188,38	-5 188,38
VZG Sanierung	0,00	294 662,58	-294 662,58
Gesamt-Fehlbetrag	8 757 330,18	10 573 892,77	-1 816 562,59

Führungswechsel in der Raiffeisenbank Gunkirchen

Nach mehr als 42 Jahren als Mitarbeiter der Raiffeisenbank Gunkirchen, davon 26 als Geschäftsleiter, übergibt Franz Weichselbaumer-Wimmer mit 1. August 2020 die Führungsaufgaben an seinen Nachfolger Mag. Michael Kammerer.

Weichselbaumer-Wimmer war in seiner Tätigkeit als Geschäftsleiter gemeinsam mit Dr. Hubert Pupeter maßgeblich für die erfolgreiche Entwicklung der Raiffeisenbank Gunkirchen verantwortlich.

Der gebürtige Gunkirchner kam 1978 nach der absolvierten HAK-Matura als achter Mitarbeiter zur Raiffeisenbank Gunkirchen. Der Vater von drei Kindern übernahm 1994 als 2. Geschäftsleiter die Verantwortung für 24 Mitarbeiter und war für das Rechnungswesen, die Kreditgestion (Kreditverwaltung) und das Kreditcontrolling zuständig.



„Mit seiner Genauigkeit, und seiner hundertprozentigen Kundenorientierung war und ist Franz mit Leib und Seele Banker. Sein Credo für unsere Kunden auch Unmögliches möglich zu machen, zeichnet ihn als Geschäftsleiter, aber auch als Mensch aus“, streut ihm Geschäftsleiterkollege Pupeter Rosen.

Die Raiffeisenbank Gunkirchen entwickelte sich unter seiner Ägide von der kleinen Regionalbank mit einer Bilanzsumme von rund 72 Mio. Euro hin zu einer österreichweit tätigen Bank mit aktuell 60 Mitarbeitern, fünf Bankstellen und einer Bilanzsumme von rund 470 Mio. Euro.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Fokus

Mit Mag. Michael Kammerer, übernimmt ein erfahrener Mitarbeiter die Führungsaufgaben von Weichselbaumer-Wimmer. Der studierte Wirtschaftswissenschaftler ist seit 2012 in der Raiffeisenbank Gunkirchen, wo er zuletzt als Firmenkundenbetreuer tätig war. *„Ich freue mich auf die verantwortungsvolle Aufgabe und die Möglichkeit, mit Flexibilität, Entscheidungsfreudigkeit und viel persönlichem Kontakt zu Mitarbeitern und Kunden, die erfolgreiche Position der Raiffeisenbank Gunkirchen weiter auszubauen“,* betont der gebürtige Gunkirchner Kammerer. Seine Schwerpunkte im Rahmen der neuen Geschäftsleitertätigkeit bilden die Bereiche Gesamtbanksteuerung, Risikomanagement, Organisation sowie Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Der 34-Jährige will gemeinsam mit Hubert Pupeter die Raiffeisenbank Gunkirchen und das 2012 gegründete Umweltcenter weiter vorantreiben und als starke, verlässliche Partner weiterentwickeln - mit Mut zur Veränderung und Vertrauen in die nachhaltigen Werte, die die Raiffeisenbank Gunkirchen auszeichnen.

Raiffeisenbank Gunkirchen – Mit Nachhaltigkeit erfolgreich

Seit mehr als 120 Jahren ist die eigenständige Raiffeisenbank Gunkirchen als Genossenschaftsbank bewährter Ansprechpartner in der Region. Mit der Gründung des Umweltcenters Ende des Jahres 2012 legte die regional stark verankerte Bank den Fokus noch mehr auf regionale und vor allem soziale, ökologische und nachhaltige Finanzierungen und Veranlagungen. Die Raiffeisenbank Gunkirchen erzielte im Jahr 2019 eine Bilanzsumme von rund 470 Mio. Euro. und beschäftigt aktuell 60 Mitarbeiter in fünf Bankstellen.

Weitere Informationen unter www.raiffeisen-ooe.at

Mit 1. August 2020 übergibt Geschäftsleiter Franz Weichselbaumer-Wimmer (Mitte) die Führungsaufgaben an Mag. Michael Kammerer (re.), der neben Dr. Hubert Pupeter (li.) nun den neuen Vorstand der Raiffeisenbank Gunkirchen bildet.

Foto: Raiffeisenbank Gunkirchen



Freizeitanlage für alle Generationen steht vor der Fertigstellung

Wie bereits verschiedentlich medial berichtet und auch in der Natur bereits ersichtlich, wird im Rahmen des Projektes Sport- und Erholungszentrum auch eine Freizeitanlage für alle Generationen errichtet.

Diese beinhaltet eine Pumptrackanlage inklusive Skaterplatz, einen Kletterfelsen, einen Slacklinepark sowie eine Chill Area für Kinder und Jugendliche, eine Calisthenicskombination, einen Sand-/Wasserspielplatz, einen Niedrigseilgarten, einen großen Kinderspielbereich mit unterschiedlichen Schaukeln und Wippen, usw. Für die Beschattung gibt es mehrere Sonnensegel und zahlreiche Bäume sowie zum Verweilen viele Sitzgelegenheiten. Weiters gehören dazu auch eine Multisportanlage und zwei Beachvolleyballplätze (einer in Sand und einer als Wiese).

Ergänzt wird die Freizeitanlage durch zwei Bewegungswerkstätten, eingebettet in der danebenliegenden naturnah rekultivierten Schottergrube, mit Balancierelementen, verschiedenen Fitnessgeräten wie Brustpresse, Lastzug, Bonni Reiter Walker usw., einer Bocciabahn und einer russischen Kegelbahn. Verbunden sind diese Bewegungswerkstätten durch neu angelegte Wege.

Eine öffentliche Automatikttoilette auf neuestem Standard steht zur Benutzung gegen ein geringes Entgelt zur Verfügung.



Die gesamten Anlagen, einschließlich der Begrünung, werden bis Ende Juni fertiggestellt sein. Vor Benützung der Freizeitanlage müssen allerdings die neu angelegten Grünflächen zwischen den einzelnen Spielanlagen gut angewachsen sein. Daher wird noch um etwas Geduld gebeten, bevor die Anlagen zur Benützung (voraussichtl. mit August) freigegeben werden können.

Die Gesamtkosten der Freizeitanlage betragen ca. € 830.000,-- und für die Automatikttoilette ca. € 75.000,--. Die öffentlichen Förderungen dazu betragen ca. € 200.000,--. Zeitgemäß steht auch WLAN für den Zugang zu digitalen Medien zur Verfügung.

Für die Erreichbarkeit des Freizeitparks wird eine staubfreie Fuß-/Radwegverbindung in Verlängerung der bestehenden Ligusterstraße in den nächsten Wochen, einschließlich einer öffentlichen Beleuchtung, hergestellt.



Nachdem die öffentlichen Investitionskosten, wie oben angeführt, nicht unbeträchtlich sind, werden alle künftigen Benutzergruppen eingeladen, gegenseitig auf eine adäquate und schonende Nutzung der Einrichtungen zu achten!

Die Fußballanlagen, das Clubgebäude und die übrigen Aufschließungsstraßen und Wege werden bis Anfang Herbst fertiggestellt werden, sodass auch diese Anlagen in Betrieb genommen werden können.

Anzeige

Platz ist in der kleinsten Ecke. Zum Beispiel für Wärme und Warmwasser auf 60 x 60 cm.



So effizient kann kompakt sein:
Gas-Brennwertgerät Vitodens 222-F

- Energiesparende Brennwerttechnik mit integriertem Speicher für leistungsfähige Trinkwassererwärmung in einem besonders kompakten Gehäuse
- hoher Wärme- und Trinkwasserkomfort für Ein- und Zweifamilienhäuser
- Einfach zu bedienende Regelung mit Klartext und Grafikanzeige
- Energieeffizienzklasse A

www.viessmann.at

VIESSMANN

Wir beraten Sie gern,
Ihr Installateurpartner
in Gunskirchen:

ZUKUNFT ENERGIE

Salzburger Straße 200
A-4600 Wels
Telefon 0 72 42 / 211 633
office-wels@maier-stelzer.at
www.maier-stelzer.at

MS
MAIER & STELZER

Straßenbauprogramm 2020

Bei nachstehenden Gemeindestraßen werden im heurigen Straßenbauprogramm Sanierungsarbeiten bzw. Ausbaumaßnahmen durchgeführt:

div. Eigenleistungen/ Instandsetzungen	€	30.000,--
div. Fahrbahnsanierungen mittels Feinasphalt/ Ortsgebiet	€	25.000,--
Welser Straße, Bankettsanierungen	€	20.000,--
Rotaxstraße/ Gehsteigerrichtung	€	40.000,--
Offenhausener Straße	€	45.000,--
Wiesbauergründe 3. Bauetappe	€	114.000,--
Oberndorf, Verlängerung Geh- u. Radweg	€	23.000,--
Aufschließungsstraße Ströblberg	€	28.000,--
Verlängerung Ligusterstraße/ Spez	€	38.000,--

Anzeige der Baufertigstellung gemäß § 42 oder § 43 Oö BauO 1994, LGBl. 66/1994 idF. LGBl. 44/2019

sowie weitere Bauherrenpflichten

Aufgabe der Baurechtsverwaltung der Marktgemeinde Gunskirchen ist es, uA auf den rechtskonformen Zustand von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen in allen Belangen zu achten.

In diesem Zusammenhang wird insbesondere darauf hingewiesen, dass für fertig errichtete Bauvorhaben in den meisten Fällen eine **Fertigstellungsanzeige** an die Gemeinde zu erbringen ist, was bei Gebäuden wiederum eine **Voraussetzung** für deren **rechtskonforme Benützung** darstellt. Die Verpflichtung zur Anzeige der Fertigstellung ist in den **§§ 42 und 43 der Oö Bauordnung 1994** im Detail geregelt. Im Wesentlichen besteht diese Anzeigepflicht für Gebäude. Bei sonstigen baulichen Anlagen, soweit diese Pflicht im Baubewilligungsbescheid vorgeschrieben wurde.

Sofern im Baubewilligungsbescheid (und/oder Verhandlungsschrift) nicht weitere Bestätigungen (für Schallschutz etc.) vorgeschrieben wurden, **ist bei Wohngebäuden mit höchstens drei Wohnungen und Nebengebäuden (§ 42 Oö BauO)** in aller Regel eine vollständig ausgefüllte Anzeige der Baufertigstellung samt Attest über die Dichtheit der Hauskanalanlage ausreichend. Unter die Fertigstellungsanzeige nach § 42 Oö BauO fällt etwa das typische Einfamilienhaus samt zusätzlichen Bauten (Garagen usw.). Es ist möglich, die Fertigstellung selbständig genützter Gebäudeteile separat anzuzeigen (sog. Teil-Baufertigstellungsanzeigen).

Unabhängig von der weiterhin bestehenden Verantwortung des Bauführers übernimmt der Bauherr

mit der Anzeige der Baufertigstellung die **Haftung** für die bewilligungsmäßige und fachtechnische Ausführung des Bauvorhabens einschließlich der vorgeschriebenen Auflagen und Bedingungen. Im Vergleich zu der in früheren Zeiten vorgeschriebenen Kollaudierung wurde damit das Verfahren vereinfacht, dazu jedoch der Bauherr in eine stärkere Verantwortung für sein Bauvorhaben genommen.

Bei Gebäuden, die keine Wohngebäude sind (§ 43 Oö BauO), ist zusätzlich ein **Befund des Bauführers** über die bewilligungsgemäße und fachtechnische Ausführung anzuschließen. Je nach Bauvorhaben sind darüber hinaus verschiedene **Atteste** (z.B. bezüglich Blitzschutz, Rauchfang, Heizung und Warmwasser, elektrische Anlagen, Schallschutz, Dichtheit von Senkgruben, Ölwanne und dgl.) erforderlich. Konkret besteht diese gegenüber § 42 Oö BauO umfassendere Pflicht etwa für Gebäude von Gewerbe- und Industriebetrieben oder für landwirtschaftliche Betriebsgebäude. Welche Atteste im Detail erbracht werden müssen und ob eine Fertigstellungsanzeige nach § 42 BauO oder nach § 43 BauO erforderlich ist, ist im jeweiligen Baubewilligungsbescheid (und/oder Verhandlungsschrift) vorgeschrieben.

Zu beachten ist weiters, dass bei einem Bauvorhaben Fristen für den Baubeginn und die Bauvollendung einzuhalten sind: Ein bewilligtes Bauvorhaben ist **innerhalb von drei Jahren ab Rechtskraft des Baubewilligungsbescheides zu beginnen**.

Ab dem Datum des Baubeginns ist das Bauvorhaben in Folge binnen **fünf weiterer Jahre fertig zu stellen**. Werden diese Fristen nicht eingehalten, ist die Baubewilligung erloschen und neuerlich eine Baubewilligung für dasselbe Bauvorhaben erforderlich. Es ist allerdings möglich, diese Fristen aus berücksichtigungswürdigen Gründen auf **rechtzeitigen Antrag (!)** zu verlängern. Sollten somit die Fristen nicht eingehalten werden können, wird dringend empfohlen, **rechtzeitig vor deren Ablauf einen Antrag um Fristverlängerung** bei der Baurechtsverwaltung der Gemeinde zu stellen.

Um alle Bauherrenpflichten einzuhalten, wird generell dringend angeraten, Baubewilligungsbescheide und Mitteilungen **genauestens zu lesen sowie alle Punkte zu beachten und zu erfüllen**. Es ist zu beachten, dass der Bauherr das Bauvorhaben nicht nur **rechtskonform** auszuführen, sondern auch den Vorschriften entsprechend fertig zu stellen hat. Ein Bauvorhaben ist ua. dann nicht rechtskonform ausgeführt, wenn von bewilligten Bauplänen abgewichen wird, kein Bauführer bestellt ist (sofern das vorgeschrieben wurde), ein Bauplan von einem nicht befugten Planverfasser erstellt, bezüglich der Fertigstellung unrichtige Angaben gemacht werden oder dazu vorgeschriebene Atteste nicht erbracht werden.

Sollten Unklarheiten über Pflichten bzw. Auflagen bestehen, wird empfohlen, stets mit der Baurechtsverwaltung der Gemeinde Kontakt aufzunehmen, die Ihnen im Rahmen der Möglichkeiten entsprechende Hilfestellung und Beratung leistet. Dies entbindet jedoch keinesfalls Planer oder Bauführer von deren sorgfältiger Pflichterfüllung.

Formulare zur Anzeige der Baufertigstellung finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Günskirchen www.gunskirchen.ooe.gv.at + **Verwaltung + Formulare + Anzeige Baufertigstellung P42 oder Anzeige Baufertigstellung P43**.

Die den Bauherren treffende Pflicht zur Anzeige der Baufertigstellung, samt Erbringung von allen im konkreten Fall vorgeschriebenen Attesten und Befunden, wird vom Gesetzgeber als zentrale Aufgabe gesehen. Wird diese Pflicht verletzt, wird auf die möglichen, schwerwiegenden Folgen ausdrücklich hingewiesen:

Nicht rechtzeitig oder unvollständig eingebrachte Baufertigstellungsanzeigen führen zur Untersagung der Benützung. Eine Benützung ohne ordnungsgemäße Fertigstellungsmeldung stellt überdies eine Verwaltungsübertretung dar und zieht eine Verwaltungsstrafe (bis € 36.000) nach sich.

Sollten Sie somit ein bereits fertig gestelltes oder teilweise fertig gestelltes Bauvorhaben benützen, das jedoch noch nicht als (teil)fertiggestellt angezeigt wurde, wird nachdrücklich daran erinnert, diese Anzeige unbedingt zu erbringen, um eine **Verwaltungsstrafe** oder andere Unannehmlichkeiten zu vermeiden. Die Baubehörde wird die Einhaltung der Pflicht zur Erbringung einer Baufertigstellungsanzeige in nächster Zeit verstärkt kontrollieren. Die Pflicht zur Erbringung einer Baufertigstellungsanzeige **verjährt nicht!** Somit kann diese Pflicht sehr wohl auch bereits vor Jahren fertig gestellte Bauvorhaben betreffen.

Anzeige



Wohnen in Günskirchen

Doppelhaus
2 Wohneinheiten

ab 410 000,- € Schlossgründe Imharing

- sonnige Westausrichtung, Traunsteinblick
- Wohnfläche je ca. 143 m²
- Grundfläche je > 450 m²
- Bauweise: ziegelmassiv
- Ausbaustufe: belagsfertig
- HWB 44, fgee 0,81

UNTERLAGEN AUF ANFRAGE

KONZEPT IMMO HINTER

konzept[immo] Hintner GmbH
Raiffeisenplatz 3, 4623 Günskirchen
office@konzeptimmo.at | 0660 2005747

WWW.KONZEPTIMMO.AT

Trotz Corona stark für die Umwelt



Aufgrund der Corona-Krise konnte der Großteil der Flurreinigungsaktionen bisher nicht durchgeführt werden. Versammlungen sind nach wie vor auf maximal 10 Personen beschränkt.

Viele Straßenränder und Wiesen wurden frisch gemäht und weggeworfene Abfälle stechen jetzt umso mehr ins Auge.

DESHALB: SEI 2020 TROTZDEM DABEI!

Abfallsammeln beim Spazieren gehen wird immer beliebter. Einfach Sackerl mitnehmen, Handschuhe anziehen - und los geht's!

Gratis HuistattPfui-Sammelsäcke gibt es beim Bezirksabfallverband Wels-Land und in den Altstoffsammelzentren.

Die vollen Säcke können im ASZ abgegeben werden (Achtung: nur Original-Hui statt Pfui-Sammelsäcke).

GEWINNSPIEL 5X GUTSCHEINE IM WERT VON JE 300 EURO UND EIN WELLNESSURLAUB!

Foto des Müllsammel-Spaziergangs oder vom gesammelten Abfall schicken und gewinnen:

entweder Email an gewinnspiel@umweltprofis.at oder Foto hochladen auf www.meinbezirk.at/huistattpfui

Alle drei Wochen vom 18. Juni bis zum 10. September findet eine Ziehung statt.

Nähere Infos und Teilnahmebedingungen auf www.huistattpfui.at

PS: ein Dankeschön allen BürgerInnen, die in den vergangenen Wochen schon Abfälle gesammelt haben und danke allen Gemeinden, die diese Aktionen gefördert haben.



Misttelefon-Frage des Monats:

Warum muss ich im ASZ Schreibpapier und Kartonagen getrennt entsorgen?

Die Wiederverwertung von Altpapier und Verpackungskarton erfolgt in unterschiedlichen Fabriken.

Wird das Material getrennt gesammelt, können aufwendige Sortierungen vermieden und höhere Erlöse erzielt werden.





Hygienepapiere wie Papierhandtücher, Servietten oder Küchenrolle in die Biotonne geben und nicht im Altpapier entsorgen.



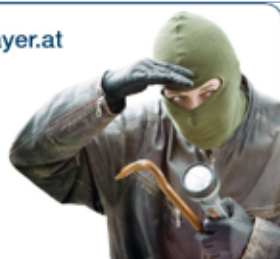


Misttelefon
07242 54060

Anzeige

DORNER MAYER ELEKTRIK

www.dorner-mayer.at



Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

24-Stunden Störungsdienst

0 800 / 20 44 66

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels Eichenstraße 9 Tel. 0 72 42 / 42 441	4623 Gunsikirchen Welser Straße 4 Tel. 0 72 46 / 62 88
--	--

office@dorner-mayer.at

Entleerung der Biotonne

Di., + Mi., 06.07. Zone 3 + 07.07. Zone 4
Mo., + Di., 13.07. Zone 1 + 14.07. Zone 2
Mo., + Di., 20.07. Zone 3 + 21.07. Zone 4
Mo., + Di., 27.07. Zone 1 + 28.07. Zone 2

Mo., + Di., 03.08. Zone 3 + 04.08. Zone 4
Mo., + Di., 10.08. Zone 1 + 11.08. Zone 2
Mo., + Di., 17.08. Zone 3 + 18.08. Zone 4
Mo., + Di., 24.08. Zone 1 + 25.08. Zone 2
Mo., + Di., 31.08. Zone 3 + 01.09. Zone 4

Mo., + Di., 07.09. Zone 1 + 08.09. Zone 2
Mo., + Di., 14.09. Zone 3 + 15.09. Zone 4
Mo., + Di., 21.09. Zone 1 + 22.09. Zone 2
Mo., + Di., 28.09. Zone 3 + 29.09. Zone 4

Aus hygienischen Gründen bitten wir, auch nicht ganz volle Tonnen zur Entleerung bereitzustellen.

Abweichungen vom geplanten Rhythmus können in Einzelfällen vorkommen, daher bitten wir, auch weiters alle Biotonnen bereits am Montag um 6 Uhr früh bereit zu stellen. Ansonsten melden Sie sich bitte spätestens Dienstag bis ca. 16:00 Uhr in der Bürgerservicestelle (Fr. Höpolseder 07246/6255-122).



Wann kommt die Müllabfuhr?

Dienstag 06.07. Zone 3
Mittwoch 07.07. Zone 4
Montag 20.07. Zone 1
Dienstag 21.07. Zone 2

Montag 03.08. Zone 3
Dienstag 04.08. Zone 4
Montag 17.08. Zone 1
Dienstag 18.08. Zone 2
Montag 31.08. Zone 3

Dienstag 01.09. Zone 4
Montag 14.09. Zone 1
Dienstag 15.09. Zone 2
Montag 28.09. Zone 3
Dienstag 29.09. Zone 4



Falls eine Restmülltonne irrtümlich nicht entleert wurde, bitte spätestens **am nächsten Tag** beim Marktgemeindeamt, Frau Höpolseder, Tel. 07246/6255-122 melden. **Später einlangende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden!**

Aufgrund vermehrter Fehlwürfe im Restmüll weist die Energie AG ausdrücklich darauf hin, dass Restmülltonnen mit Bauschutteilen und Holzabfällen, sowie sonstigen Problemstoffen nicht entsorgt werden können. Die Tonnen werden kontrolliert, wir bitten deshalb um korrekte Einhaltung der Mülltrennungsvorschriften!

Abholung Altpapier - Rote Tonne

MO/DI/MI/ 13.07./14.07./15.07.
MO/DI/MI 24.08./25.08./26.08.

Abholung Montag:

Au bei der Traun, Ortsgebiet, Steinwendnersiedlung, Ortschaften Irnharting, Kappling usw.

Abholung Dienstag:

Waldling, Grünbach, Moostal, Fernreith usw.

Abholung Mittwoch:

Straß südlich der Bahn, Stiftersiedlung



Abholung Gelber Sack

MI/DO/FR 15.07./16.07./17.07.
MI/DO/FR 26.08./27.08./28.08.

Reservesäcke sind in der Bürgerservicestelle erhältlich.



Sperrmüll-Abholung

Falls Sie keine Gelegenheit haben ihren Sperrmüll selbst zur Sammelstelle zu bringen, besteht die Möglichkeit eine Abholung zu beantragen. Die Abholung ist **kostenpflichtig** und wird nach tatsächlichem Aufwand verrechnet.

Anmeldung und Terminvereinbarung:

Bauhof: Herr Gerald Höller, Tel. 07246/6255-360

Alttextiliensammlung

Textilsäcke sind in der Bürgerservicestelle und im Altstoffsammelzentrum kostenlos erhältlich. Den befüllten Textilsack bitte gut verschnürt AUSSCHLIESSLICH im Altstoffsammelzentrum Guns kirchen abgeben!

Öffnungszeiten

**Altstoffsammelzentrum Guns kirchen
Krenglbacher Straße 30, 07246/20275**

Mo. 08:00 - 12:00 Uhr
Di. geschlossen
Mi. 12:00 - 18:00 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 12:00 - 18:00 Uhr
Sa. 08:00 - 12:00 Uhr



Weitere Informationen unter www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Sammeleinrichtungen oder am Misttelefon 07242/54060.



ZENTRUM: ICH meldet sich zurück

Nach unserem ersten erfolgreichen Termin am Weltfrauentag im März, der unter dem Thema „**Fokus Beckenboden**“ stand, haben wir die vergangenen Monate genutzt und viele neue Ideen für die kommenden Veranstaltungen gesammelt.

Noch diesen Herbst starten wir in die zweite Runde unserer Veranstaltungsreihe für Körper, Geist und Seele. Dieses Mal werden wir uns dem Thema „**Tausche Stress gegen Energie**“ widmen. Ihr dürft euch wieder auf spannende Inputs aus den Bereichen Yoga, Diätologie und Physiotherapie freuen.

Nähere Informationen (Termin, Anmeldung, Ablauf, etc.) erhaltet ihr im Bürgerservice der Marktgemeinde Gunkirchen oder schriftlich unter ggzentrumich@gmail.com.

Wir freuen uns auf euch.

Steffi, Karo und Julia



Für uns stehen Sie im Mittelpunkt

Sozialberatungsstelle Thalheim **Vorübergehend NEU!**



Barbara Trilsam

Saal am Marktplatz
Gemeindeplatz 3, 4600 Thalheim,
Tel.: 07242/207829
Mobil: 0664/1981105
Mail:
[SBS- Thalheim.Post@shvwl.at](mailto:SBS-Thalheim.Post@shvwl.at)

***Parteienverkehr ist nur mit telefonischer
Anmeldung möglich!***

Öffnungszeiten:

Montag 8:00-12:00 Uhr
im Saal am Marktplatz in Thalheim
Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr
im Saal am Marktplatz in Thalheim
Donnerstag 8:00 -12:00 Uhr
im Saal am Marktplatz in Thalheim

Sprechtage: Marktgemeindeamt Gunkirchen nach Vereinbarung

Ich berate, informiere und unterstützte Sie gerne.

- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Teilstationäre Betreuung
- Mobile Dienste
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Mobile Hopiz- und Palliativecare
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Familienhilfe,.....
- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)

***Die Beratungen erfolgen kostenlos,
anonym und vertraulich.***



Qualitätsbestätigung

Im März 2020 bekam die Bibliothek Gunskirchen bzw. dessen Team die Qualitätsbestätigung des Erwachsenenbildung Forums Oberösterreich verliehen. Die Verleihung dieser Qualitätsbestätigung basiert auf einer kriteriengeleiteten Selbstreflexion und der externen Prüfung der geforderten Unterlagen und Voraussetzungen. Insbesondere in der Zeit der coronabedingten Schließung ist dies eine Motivation vorwärts zu denken und die Entwicklung der Bibliothek weiter voranzutreiben.



Zustelldienst während Ausgangsbeschränkung

Damit unsere LeserInnen auch und gerade während der Zeit der Ausgangsbeschränkungen und des Shutdowns mit Lesestoff versorgt werden, wurde die Idee eines Bücherlieferdienstes entwickelt und umgesetzt. Interessierte Mitglieder konnten online schmökern und sich ihre Wunschtitel bequem nach Hause liefern lassen. Dieses kostenlose Service war dank der Gemeinde Gunskirchen möglich,

die einen Mitarbeiter als Fahrer für die Bücher zur Verfügung stellte.



Herbstlesung C. Rossbacher

Sofern sich die Lage rund um Corona weiterhin stabilisiert und kulturelle Veranstaltungen (mit Auflagen) wieder stattfinden dürfen, werden wir eine Lesung mit Claudia Rossbacher für Sie organisieren. Am 8.9.2020, um 19.00 Uhr liest die österreichische Krimiautorin aus ihrem Jubiläumskrimi „Steirerster“. Die Autorin ist bekannt und beliebt für ihre Steirerkrimis, die Sie auch natürlich in der Bibliothek entleihen können. Zur Abrundung wird die Lesung musikalisch umrahmt.



FOTO: © Hannes Rossbacher

Ferienlesepassaktion 2020

In den Ferienmonaten bekommt jedes Kind pro ausgeliehenes und gelesenes Buch einen Stempel in seinen Lesepass. Alle Bibliotheksmitglieder bis 12 Jahre können mitmachen. Wer dabei ist, nimmt im Herbst an zwei Verlosungen teil. Einmal direkt in der Bibliothek Gunskirchen, als Kooperationspartner und beim Initiator der Aktion selbst, dem Land OÖ. Es warten schöne Preise und natürlich jede Menge Lesespaß auf euch!



Platz für Tonies

Da der Verleih der Tonies sehr gut ankommt und die Auswahl immer größer wird, brauchen die Tonies mehr Platz in der Bibliothek. Die süßen Audiofiguren haben nun ein neues „zu Hause“: ein eigener Ständer macht die Auswahl der nächsten Tonies viel übersichtlicher.



KRABELSTUBE SONNENBLUME

Krabbelstube und Corona?!

Nachdem die Krabbelstube durch den Lock-Down vier Wochen geschlossen war, wurde der Betrieb nach Ostern wieder hochgefahren. Im Laufe der Wochen wurden es immer mehr Kinder, die wieder in die Krabbelstube kamen. Zu Beginn noch unter Einschränkungen, seit 18. Mai läuft der Betrieb wieder nahezu normal. Nicht nur wir als Personal, besonders die Kinder sind sehr froh, dass der Alltag wieder seinen normalen Rhythmus angenommen hat. Endlich können wir wieder gemeinsam musizieren und singen, lachen und toben und uns vor allem auch um den Ausbau der fünften Gruppe kümmern, die mit September eröffnet wird.



Trotz alledem hat sich etwas verändert. Die Eltern müssen einen Mundschutz tragen beim Bringen und Abholen der Kinder und wir leiten die Kinder zu besonderer Händehygiene an. Die Umsetzung anderer Hygiene-Empfehlungen - wie etwa Abstand halten, oder das Vermeiden von gemeinsamer Benutzung von Spielsachen - sind in dieser Altersklasse kaum umsetzbar. Für die Händehygiene wurden kindgerechte Plakate vom Jugendrotkreuz angefordert, die uns mit Bildern bei der Erklärung unterstützen.



Als neuer Spielbereich wurde ein „Homeoffice“ eingerichtet, in dem die Kinder - wie so viele Mamas und Papas in letzter Zeit - auf einer echten Schreibmaschine „arbeiten“ können.





Corona

Da Hygiene derzeit besonders wichtig ist, besprachen wir gemeinsam Regeln, die wir nun beachten müssen. Wir schütteln beim Begrüßen nicht die Hände, teilen keine Jause, gehen mehrmals am Tag Hände waschen, halten Abstand und husten oder niesen in die Armbeuge.



Auch beim Turnen im Bewegungsraum wurde die richtige Umsetzung der aktuellen Hygienemaßnahmen vertieft und gleichzeitig die Körperwahrnehmung der Kinder gefördert. Gemeinsam putzten wir mit unseren Füßen den Boden, mit dem Popo die Langbänke oder mit unseren Rücken die Schrankwand. Natürlich hielten wir dabei auch den empfohlenen Sicherheitsabstand ein! ;-)



Die Kindergartenkinder der Schmetterlingsgruppe waren auch in der Coronazeit zuhause sehr fleißig und motiviert. Viele Eltern nutzen die für die Kinder zusammengestellten Spiel-, Back – und Bastelideen für zuhause und konnten so ihre Kinder auch zuhause mit Freude fordern und fördern.



Wie „schaltet“ Händewaschen das Corona –Virus aus?

Wir haben eine Möglichkeit gefunden dies den Kindern zu verbildlichen. Es wurden Stempel angekauft, welche einen Virus abbilden. Morgens nach dem ersten Händewaschen bekommen die Kinder den Stempel auf



ihren Handrücken und dieser soll beim Händewaschen bis zum Abend weggewaschen werden und mit ihm auch die Krankheitserreger auf der Haut.



Lustige Reime und Lieder motivieren zusätzlich.

Händewaschlied:

Hände waschen, Hände waschen, muss ein jedes Kind

Hände waschen, Hände waschen, bis sie sauber sind.

Sind die Hände sauber ja, doch leider ist kein Handtuch da.

Was machen wir jetzt?
Hände schütteln,
Hände schütteln, bis sie trocken sind.

So macht Hände waschen Spaß! :-)



Auch in der Igelgruppe versuchen wir Abstand zu halten - ein Babyelefant zwischen jedem Kind!



Löwenzahnhonig

Nach langen zwei Monaten kehrt endlich ein bisschen Normalität in unseren Kindergartenalltag ein. Damit die Kinder aber auch für zuhause Anregungen und Ideen hatten, sendeten die Pädagoginnen verschiedene Angebote per E-Mail aus.



Eines davon war das Rezept für einen Löwenzahnhonig. Julia von der Häschengruppe hat mit ihrer Mama und ihrer Schwester ganz viele Löwenzahnblüten gesammelt und das Rezept mit Erfolg ausprobiert. Sie hat sogar eine Kostprobe davon mit in den Kindergarten gebracht. Er ist sehr lecker geworden!

Tulpen

Als die meisten Kinder aufgrund des Coronavirus zu Hause blieben, begannen die Tulpen im Kindergarten zu blühen. Die Blumenzwiebeln pflanzten wir im Herbst gemeinsam ein. Da sich die Kindergartenkinder die schönen Blumen nicht ansehen konnten, schickten wir ihnen ein Foto davon. Anschließend malten viele Kinder zu Hause ein Blumenbild, welches sie nun in den Kindergarten mitnahmen.



GLS PaketShop-Partner

Ab sofort steht Ihnen „**Rohrer's Kaufhaus**“ auch als **GLS PaketShop - Partner** zur Verfügung. Sie haben nun die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs, aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden. Haben Sie den GLS Paketdienst verpasst, dann wird ihr Paket hinterlegt und Sie können es sich am Samstag noch abholen.

Rohrer's Kaufhaus
Kirchengasse 10
4623 Günskirchen



Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag	07:00 - 12:30 Uhr
	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	07:00 - 18:00 Uhr
Samstag	07:00 - 12:00 Uhr

Nähere Informationen über Tarife und Konditionen finden Sie unter: www.gls-paketshop.at

Anzeige





Die Blümchen
haben Brigitte und Alex
aber schön in den Garten
eingedrückt ...

...uups
Mami sagt doch
immer schön
eingesetzt

WIR HINTERLASSEN BLEIBENDE EINDRÜCKE
NICHT NUR IN DEINEM GARTEN



Brigitte Weissenböck & Alex Heidl
4623 Günskirchen, Fernreith 20 & 32

0699-19068103 & 0664-9298284
www.ab-gartenservice.at

... wenn es um nachhaltige Planung, Pflege und Gartengestaltung geht!

GUNSKIRCHEN | Lambacher Straße

MODERNES
WOHNEN
IM ZENTRUM

HOCHWERTIGE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN ZENTRALER LAGE MIT TIEFGARAGE UND LIFT

schlüsselfertige 2-Raum, 3-Raum- und 4-Raumwohnungen,
großzügige Terrassen/Balkone und Eigengärten, zwei Autoab-
stellplätze je Wohnung | 53 - 105 m² Wohnfläche



BERATUNG & VERKAUF:
Mag. Sebastian Brunner, LL.B.
0664 45 25 740
sebastian.brunner@brunner-bau.at

 BrunnerBauGmbH  brunner_bau

 **BRUNNER
BAU** G.m.b.H

Bauen ist Vertrauenssache

www.brunner-bau.at



Das war los im Pfarrcaritas Kindergarten...



MUTTERTAG DIESMAL ANDERS

Mama wurde in den letzten Wochen neben der Kindergartenpädagogin auch zur Spielgefährtin, Frisörin, Puppenmutter,...

Kindern ein Zuhause schenken, hat dadurch eine neue und aktuelle Bedeutung bekommen. Diese herausfordernde Zeit verlangte von jedem von uns ein paar Schritte aufeinander zuzugehen. Wir konnten in der Familie noch mehr zusammenwachsen und Werte wie Vertrauen, Liebe oder Mut wieder stärker spüren. Dies verleiht Wurzeln, welche sowohl die Kinder, als auch die Eltern als Halt zum Leben brauchen.

GESCHENKE ZUM MUTTERTAG

Schokolade, Blumen, ein gemeinsames Essen - aber das schönste Geschenk zum Muttertag kann man nicht kaufen: Dankbarkeit.



Unsere Kinder sagen DANKE...

Danke, dass du mir das Leben geschenkt hast. ...
 Danke, dass du immer da bist und ich auf dich zählen kann...
 Danke für deine Liebe...
 Danke fürs Mut machen und dein endloses Vertrauen...
 Danke für Umarmungen und Gute-Nacht-Bussis...
 Danke für meine Geschwister...
 Danke fürs Verzeihen...
 Danke, dass du mich so akzeptierst, wie ich bin...
 Danke, dass du meine Mama bist...

Muttertag war dieses Jahr auch im Kindergarten anders.

Da zu diesem Zeitpunkt nur drei Kinder den Kindergarten besuchten, gestaltete das Kindergartenteam ein Frühstückstablett für jedes Kind. Dieses Dankeschön fuhr die Kindergartenleiterin zu den Familien nach Hause.



ALLES GUTE UND DANKE

Unseren Schulanfängern Elias, Isabel, Moritz, Josefina, Raphael, Johanna und Fernando wünschen wir Gottes reichen Segen für ihren neuen Lebensabschnitt.

Wir als Kindergartenteam sagen DANKE. Danke für die Zeit mit euch! Danke für viele besondere Momente! Danke für euer Vertrauen und euren Beitrag zum gelungenen, wenn auch etwas anders endende Kindergartenjahr 2020!



**WIR WÜNSCHEN EUCH
EINEN SCHÖNEN SOMMER!**

Waldkindergarten



„Am Ende sind es nicht die Jahre in deinem Leben, die zählen. Es ist das Leben in deinen Jahren.“

Liebe Wald-Grüße von der Waldkindergruppe NATURKINDER.



Wir können wieder miteinander in das „Waldleben“ eintauchen, gemeinsam erkunden, versinken, uns bewegen, lernen und spielen,

Die Sommerzeit bietet viele Gelegenheiten die Entwicklung der Kinder zu fördern. Vom Mairegen und perfektem Gatschwetter, bis zum strahlenden Sonnenschein können

wir momentan mit allem rechnen.

In der herausfordernden Phase der Corona-Zeit konnten wir einen Notbetrieb im Schutzraum in der Kirchengasse durchführen. Wir bedanken uns nochmals herzlich beim Team der Krabbelstube. DANKE auch an die Gemeinde für die freundliche Unterstützung.



Aktuelles in den kommenden Monaten:

Wir bieten auch in diesem Sommer wieder Ferienwochen an. Erlebe eine Woche den Wald, wie du ihn noch nie gesehen hast. Es erwarten dich viel Bewegung in der Natur, spannende Spiele, neue Freunde und vieles mehr.

Für Kindergartenkinder 3-6 Jahre

Termin: Mo 03.08.2020 bis Fr 07.08.2020 immer 07.45–13.00 Uhr, Kosten: € 115,-(ohne Elternbegleitung)

Anmeldung: erforderlich! unter ekiz.wels@aon.at und vormittags unter 07242/55091

Für Schulkinder 6-10 Jahre

Termin: Mo 27.07.2020 bis Fr 31.07.2020 immer 08.00-12.15 Uhr, Kosten: € 115,-



Anmeldung: erforderlich! unter ekiz.wels@aon.at und vormittags unter 07242/55091

NEU ab September „Der Naturraum“ für Kinder von 3-10 Jahre:

Betreuungseingpass? Spontaner Termin? Ihr Kind möchte gern Abenteuer mit anderen Kindern in der Natur erleben?

Ab 15.09.2020 **offene Nachmittagsbe-**

treuung immer Dienstags von 11.45 Uhr bis 16.00 Uhr

Kosten: € 33,- pro Nachmittag, für Mitglieder des Vereins € 28,- (inkl. biol. Mittagessen), 10er Block um € 280,- Infos und Anmeldung: erforderlich! unter naturkinder@hotmail.com und +43 677 63081072



FREIE Kindergartenplätze ab September 2020

Wir freuen uns über neue Naturkinder. Infos und Terminvereinbarungen unter +43 677 63081072 oder naturkinder@hotmail.com



Wir freuen uns auf eine gute, gemeinsame Sommerzeit im Waldkindergarten.

Liebe Grüße - euer Naturkinder-Team

„JEDER TAG IST EIN GESCHENK, JEDER TAG HAT ETWAS GUTES!

MACH DIE AUGEN AUF UND DENK'- HEUT BIN ICH FROHEN MUTES.

ICH MUSS ES NUR ERKENNEN, STATT BLIND VORBEI ZU RENNEN.

JEDER TAG IST EIN GESCHENK!“



Liebe Kinder, liebe Eltern!

Kein lautes Lachen, kein Treffen mit Gleichgesinnten, kein Spielen mit Freunden, traurige Leere in unserem EKiz Raum...

Anfang März hat auch uns das Corona Virus ganz plötzlich einen Strich durch die Rechnung gemacht und somit mussten wir leider unser EKiz vorübergehend schließen.

Unsere langjährige Mitarbeiterin Doris Hamedinger hat mit Anfang Juli das Eltern Kind Zentrum verlassen.

Wir bedanken uns recht herzlich für ihr Engagement, das sie den Kindern und dem gesamten EKiz gegenüber gebracht hat.

Weiteres wünschen wir ihr auf ihrem Lebensweg alles erdenklich Gute!



Unsere ehemalige Mitarbeiterin Martina Thalhammer kehrt aus ihrer Karenz zurück und wird zukünftig gemeinsam mit Frau Jasmin Kleinbauer das EKiz leiten.

NEWS EKiz 2.0 *NEWS* EKiz 2.0 *--*NEWS*

Wir alle wissen, Veränderungen gehören zum Leben dazu. „Aus ALT mach NEU“, daraus ist die neue Idee entstanden, **EKiz 2.0**

Unser EKiz war zwar in den vergangenen Wochen geschlossen, aber nach Ende der Corona Ausgangssperre, haben wir, Jasmin und Martina, umgeräumt, gestrichen, gearbeitet und dem EKiz Raum neuen Glanz verpasst.

Wir freuen uns euch mitteilen zu dürfen, dass euch ab Herbst 2020 einige Änderungen erwarten werden. Unter anderem könnt ihr euch beim **TAG DER OFFENEN TÜR** über Neuerungen, Veranstaltungen etc. informieren und in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee, Kuchen und dem freien Spiel die beiden Leiterinnen Jasmin und Martina kennen lernen.

In unserer **LoLa KUNTERBUNT** werden zukünftig 2 Vormittage zur Betreuung ohne Begleitung zur Verfügung stehen. Wir können jetzt schon verraten, dass es einen **OFFENEN TREFF** auch am Nachmittag geben wird und freuen uns so auch bekannte und natürlich neue Gesichter wieder zu sehen und kennenzulernen.

Dieses und vieles mehr erwarten euch im Herbst 2020.

Jetzt gleich schon vormerken...

Offener Treff NACHMITTAG (Für Babys und Kleinkinder mit Begleitung) ab 01.09. jeden Dienstag, 14:30 16:30 Uhr

Offener Treff VORMITTAG (Für Babys und Kleinkinder mit Begleitung) ab 03.09. jeden Donnerstag, 09:00 11:00 Uhr

LoLa Kunterbunt (Für Kleinkinder ab 18 Monaten ohne Begleitung) ab 28.9. jeden Montag und Mittwoch, 08:00 11:30 Uhr

Weitere Angebote:

am 04.09.2020 Tag der offenen Tür

am 16.09.2020 Waldnachmittag mit Grillerei

am 21.09.2020 Vortrag Taferlklassler und Tintenpatzer, wie Eltern ihre Volksschüler gut begleiten
ab 22.09.2020 Spielgruppe Krabbelkäfer (von 3 bis 12 Monaten)

ab 22.09.2020 Spielgruppe Minikäfer (von 1 bis 3 Jahren)

ab 22.09.2020 Miniballett / Kreativer Kindertanz (Thema: Die Eiskönigin Elsa)

ab 25.09.2020 Mama--Baby--Yoga

ab 07.10.2020 EAS --- Homöopathie für Kinder

am 15.10.2020 Mitmach--Theater

am 22.10.2020 Kürbis Nachmittag

Wir ersuchen um Anmeldung zu den Veranstaltungen!

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und freuen uns auf euch, nach der Sommerpause ab September 2020.

Euer EKiz – Team

Jasmin Kleinbauer & Martina Thalhammer
Kirchengasse 14
Tel. 0650/218 11 17

E-Mail: ekiz.gunskirchen@kinderfreunde.cc
www.kinderfreunde.cc/wels



Linz Tage der 4c Klasse

Von 4. - 5. März 2020 besuchte die 4c Klasse mit ihrem Klassenlehrer Hrn. Lehrbaumer Andreas im Rahmen der Linz Aktion unsere Landeshauptstadt.



Nach der Anreise mit dem Bus traf die andere vierte Klasse aus Weyer um 8.00 Uhr früh am Bahnhof Linz ein. Für beide Klassen startete nun die Besichtigungstour. Fremdenführerin Gabi begleitete uns immer vormittags. Zunächst ging's zum Stadion, dann zum Botanischen Garten. Im Landhaus konnten wir von der Galerie aus den Sitzungssaal des Landtages bewundern. Der Neue Dom beeindruckte mit seiner Größe und den bunten Glasfenstern.

Nach dem Einchecken im Jugendgästehaus und dem Mittagessen ging es zum Museum in der Voest. Mit Headsets konnten die Kinder die Erläuterungen der Führerin mitverfolgen. Das Kunstmuseum Lentos faszinierte die Schülerinnen und Schüler durch Fotografien und Gemälden und auch durch die Gruppe jugendlicher Künstler, die Masken und Figuren schnitzte.

Nach dem Abendessen schauten wir uns nach einem kurzen Fußmarsch im Kindertheater Kudelmuddel die Vorstellung „Bergkristall“ an, welche von den zwei Schauspielern hervorragend kindgerecht präsentiert wurde.

Am zweiten Tag hieß es nach dem Frühstück Koffer packen, denn der Aktionsbus brachte uns mit der Fremdenführerin in die Linzer Innenstadt. Historische Häuser und Anekdoten belebten die Besichtigung. Anschließend fuhren wir mit dem Bus zum Pöstlingberg. Wir sahen die wunderbare barocke Wallfahrtskirche und hatten einen fantastischen Ausblick über ganz Linz. Die Fahrt mit der Grottenbahn und der Besuch der Märchenwelt beendeten den Vormittagsausflug.

Nach dem Mittagessen fuhr uns der Bus zum AEC. Die Zeit war viel zu kurz, um all die faszinierenden technischen Projekte sehen zu können. Im Deep Space gab es eine begehbare 3D Kinovorstellung. Im Schlossmuseum erfuhren wir Wissenswertes über die Römerzeit und die Steinzeit. Schließlich konnten wir den neun Meter langen Megalodon (Riesenhai) bewundern.

Nun war die Linz Aktion leider wieder zu Ende – eine schöne gemeinsame Zeit, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Abstands-Babyelefanten

Auch in der Volksschule Gunskirchen steht jeweils ein Abstands-Babyelefant bei den 2 Eingängen für die Schülerinnen und Schüler.

Da wurde dann gleich einmal ein „Richtig-Abstand-halten-Probetraining“ gemacht.



Skitage

„Schifoan, schifoan...Schifoan,
weil Schifoan is des leiwaundste,
was ma sich nur vurstelln kann.

*Und wann der Schnee staubt
Und wann die Sunn' scheint,
Dann hob' i ollas Glück in mir vereint.
I steh' am Gipfel schau' obe ins Tal.
A jeder is glücklich, a jeder fühlt sich wohl und wü
nur*

Schifoan...

An diese drei Tage
Anfang März in
Hinterstoder auf
der Wurzeralm
werden sich die
Schülerinnen und
Schüler der 2a
und der 3a Klas-
se bestimmt noch
lange Zeit gerne
zurück erinnern.



Auch wenn es gewisse Anfangsschwierigkeiten
gab und es für einzelne Kinder das erste Mal auf
den zwei rutschigen, langen Brettern war – waren
es doch drei geradezu perfekte Tage.



Manch einer oder eine
hatte am ersten und teil-
weise auch noch am
zweiten Tag mit der Um-
setzung der Theorie in
die Praxis zu kämpfen.
Doch am dritten Tag,
also am Mittwoch, konn-
te man deutliche Fort-
schritte bei allen Kindern
beobachten.

Beim Singen während
der Busfahrt, beim Jaus-

nen in der Schihütte und beim gemeinsamen Lift-
fahren konnte man sich noch einmal ganz neu und
besser kennenlernen.

Wir freuen uns schon wieder auf die nächsten Schi-
tage im Schuljahr 2020/2021.



Anzeige



POSCHACHER

GUNSKIRCHEN

FERIENPASS 2020

ALLE AKTIONEN AUF EINEN BLICK!



Den Ferienpass habt Ihr bestimmt schon in der Schule bekommen - alle SchülerInnen mit Hauptwohnsitz in Günskirchen, welche eine Schule außerhalb besuchen, können sich den Pass jederzeit beim Marktgemeindeamt abholen. Allgemeiner Anmeldestart ist der Montag, 6. Juli 2020 ab 14.00 Uhr. Eine Anmeldung ist wieder online auf www.supersaas.at/schedule/Ferienpass_Gunkskirchen/2020 möglich (inkl. Online-Zahlung der Kurse) oder ganz traditionell persönlich auf dem Marktgemeindeamt. Wir freuen uns auf viele tolle Erlebnisse im Sommer!

Juli

Montag	Dienstag BÄDERBUS	Mittwoch	Donnerstag BÄDERBUS	Freitag
13.07.2020 Tenniskurs	14.07.2020 Tenniskurs	15.07.2020 Tenniskurs Kreativtag - Jungschar	16.07.2020 Tenniskurs Bogenschießen	17.07.2020 Tenniskurs Nachtaktion - Jungschar
20.07.2020	21.07.2020 Besuch in der Backstube	22.07.2020	23.07.2020 Malkurs LEGO WeDO 2.0 Projekt: „Milo – die Raumsonde“	24.07.2020 Spielesachmittag
27.07.2020 3 - 2 - 1 GOOOOOO! Kartfahren	28.07.2020	29.07.2020 Kreativ in den Ferien Wassertag - Jungschar	30.07.2020 Malkurs Bogenschießen	31.07.2020 Schnitzeljagd- Jungschar

August

Montag	Dienstag BÄDERBUS	Mittwoch	Donnerstag BÄDERBUS	Freitag
03.08.2020	04.08.2020	05.08.2020 Zeitbank 55+ Spielestadt - Jungschar	06.08.2020	07.08.2020 Music Challenge
10.08.2020	11.08.2020 TaeKwon Do	12.08.2020	13.08.2020 Malkurs Nachtwanderung	14.08.2020
17.08.2020 Kreativ ins neue Schuljahr	18.08.2020 Kinderwanderung Alpenverein	19.08.2020 Parkour Anfänger	20.08.2020 Parkour Fortg. Restküche für Kids	21.08.2020 Parkour Fortg. Graffiti Workshop
24.08.2020	25.08.2020 Zauberei in der Bibliothek	26.08.2020 Bibi & Tina Kids & Cheerleader Dance Mix HipHop mit Fortnite Moves	27.08.2020 Wir gehen ins Kino Malkurs	28.08.2020
31.08.2020 Powermalkurs				

September

Montag	Dienstag BÄDERBUS	Mittwoch	Donnerstag BÄDERBUS	Freitag	Samstag
	01.09.2020 Powermalkurs	02.09.2020 Powermalkurs	03.09.2020 LEGO WeDO 2.0 Projekt: „Milo – die Raumsonde“	04.09.2020	
07.09.2020	08.09.2020 Fahrt ins Ikuna	09.09.2020	10.09.2020	11.09.2020 Fußball	12.09.2020 Familienfest

Gratisbus zum Freibad nach Lambach



Die Marktgemeinde setzt vom

14. Juli bis 10. September 2020

2-mal pro Woche und zwar **Dienstag und Donnerstag**
einen Bus zum Lambacher Freibad ein.

Der Bus darf von Kindern (auch mit Begleitpersonen) und Jugendlichen gratis benützt werden. Der Eintritt für Schüler beträgt € 2,50.

Bei eventuell witterungsbedingten Unklarheiten kann über die Nummer 6255-123 in der Zeit von 10:00 - 12:00 Uhr erfragt werden, ob der Bus fährt.

Keine eigene Aufsicht!

Wichtig:

Die Marktgemeinde übernimmt für die Teilnahme keinerlei Haftung!

Der Bus fährt bei Schönwetter **Dienstag und Donnerstag**
nach folgendem Fahrplan:



Hinfahrt

Irnharting (Gasth. Pühringer)	12:00
Schule	12:05
Abzw. Oberndorf	12:08
Waldling	12:10
Moostal (Unterführung)	12:12
Stiftersiedlung	12:15
Welser Straße (Werndl)	12:17
Heidestraße/Preglstraße	12:20
Heidestraße/Paulistraße	12:22
Lambacher Str./Fliederstr.	12:25
Freibad Lambach	12:35

Rückfahrt

Freibad Lambach	16:30
Lambacher Str./Fliederstr.	16:40
Heidestraße/Paulistraße	16:43
Heidestraße/Preglstraße	16:45
Welser Straße (Werndl)	16:48
Stiftersiedlung	16:50
Moostal (Unterführung)	16:53
Waldling	16:55
Abzw. Oberndorf	16:57
Schule	17:00
Irnharting (Gasth. Pühringer)	17:05



Skikurs der NMS Gunskirchen



In der ersten Märzwoche verbrachten die Schüler und Schülerinnen der zweiten Klassen der NMS Gunskirchen ihren Skikurs in Hinterstoder. Fünf Tage lang verbesserten die Jugendlichen ihr Können im Skifahren, Langlaufen und Schneeschuhwandern. Außerdem verfolgten sie live das Weltcup-Rennen. Das durchwachsene Wetter konnte der Begeisterung und der guten Stimmung der Jugendlichen nichts anhaben.



NMS Gunskirchen ist „ERSTE HILFE FIT“

Auf das Thema **Erste Hilfe** wird in der **NMS Gunskirchen** ein besonderer Schwerpunkt gelegt. So verlässt seit vielen Jahren keine Schülerin und kein Schüler die NMS ohne von **Dipl. Päd. Susanne Hanneder – Heger** in Erste Hilfe ausgebildet worden zu sein.

In regelmäßigen Auffrischkursen werden zudem auch die Lehrpersonen der NMS Gunskirchen in Erster Hilfe geschult, um im Notfall richtig reagieren zu können.



Allen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern ist außerdem bekannt, dass sich im Gemeindeamt Gunskirchen und im Altenheim Defibrillatoren für eine wirkungsvolle Wiederbelebung befinden.

Mit diesen Maßnahmen haben wir für das Schuljahr 2019/20 wiederum die **Plakette „Erste Hilfe FIT“** erworben, die uns als sichere Schule ausweist.



Jugendliche werden zu Lebensrettern

Durch das Erste Hilfe Projekt „Schüler retten Leben“ an der NMS Gunskirchen sind die Jugendlichen für den Ernstfall gerüstet.

In Österreich stirbt alle 45 Minuten ein Mensch am plötzlichen Herztod, was hiermit die häufigste Todesursache darstellt.

In mehr als 60% wird ein Herzstillstand von Laien beobachtet; wenn diese sofort mit der Herzdruckmassage beginnen, verdreifacht sich die Überlebensrate.

Jeder Schüler / jede Schülerin wird 2 Stunden pro Schuljahr in Wiederbelebung unterrichtet. Dies soll die Wiederbelebungsrate, die derzeit nur 10% beträgt, deutlich steigern.

Durch die großzügige Spende des Lionclubs Wels Traunau konnte ein 10teiliges Puppenset für den überlebenswichtigen Unterricht angekauft werden.



Projekt „Klimawandel – Klimaschutz“

In der ersten Märzwoche dieses Jahres widmete sich eine Schülergruppe der 2a der NMS Gunskirchen intensiv dem Thema „Klimawandel – Klimaschutz“. Ursachen wurden erforscht und Folgen diskutiert. Die Ergebnisse wurden auf Plakaten festgehalten. Schließlich beschäftigten die SchülerInnen sich mit der richtigen Mülltrennung und der Abfallvermeidung. In einer Flurreinigungsaktion wurde die Gegend rund um die Schule bis zum Bahnhof gesäubert.

Mehrere Müllsäcke voll wurden dabei gesammelt. Höhepunkt der Projektwoche war ein Ausflug ins „Haus der Natur“ in Salzburg, wo die „Klimaexperten“ ihr Wissen in der Abteilung „Eiszeit und Klima“ vertieften.



Zum Abschluss der Woche stand Upcycling auf dem Programm. Aus Milchtüten, Jogurtbechern und Altglas wurden Vasen und Stifthalter, aus alten T-Shirts Einkaufstaschen gebastelt.



Anzeige

Die Wärmepumpe, die man fühlt – nicht hört:

Vitocal 200-S von Viessmann



Erleben Sie, wie leise komfortable Wärme sein kann.

Eine Heizung muss man nicht hören. Man sollte sie einfach genießen können – so wie mit der Wärmepumpe Vitocal 200-S von Viessmann. Durch ihr einmaliges Advanced Acoustic Design arbeitet die Wärmepumpe ganz besonders leise. Und dabei extrem kostengünstig. Der hohe COP-Wert sorgt für beispielhafte Effizienz und damit für geringe Betriebskosten. Angenehmer Zusatzkomfort: Dank der reversiblen Schaltung können Sie die Wärmepumpe in der heißen Jahreszeit auch zum Kühlen nutzen.

www.viessmann.at

VIESSMANN

Wir beraten Sie gern,
Ihr Installateurpartner
in Gunskirchen:

ZUKUNFT ENERGIE

Salzburger Straße 200
A-4600 Wels
Telefon 0 72 42 / 211 633
office-wels@maier-stelzer.at
www.maier-stelzer.at

MS
MAIER & STELZER

Schülerarbeiten der 3. und 4. Klasse der NMS Gunsgraben

CORONA – Was mir momentan durch den Kopf geht? (Monolog)

Am Anfang wusste ich nicht so richtig, wie ich mit dieser Situation umgehen soll. Auch war ich der Meinung, dass die Leute nur unnötig Stress machen. Aber als ich gehört habe, wie viele Menschen schon gestorben sind, bin ich dezent in Panik geraten. Die Betonung liegt auf „dezent“. Als es danach noch geheißen hat, die Schule würde schließen, ich will ehrlich sein, habe ich mich ein bisschen gefreut. Aber diese Freude hielt nicht wirklich lange. Ich habe ziemlich schnell gemerkt, dass es alles andere als einfach ist, den Überblick zu behalten.

Manchmal ist es sehr stressig, da ich nebenbei auch meiner Schwester helfen muss. Alle Schüler würden mich für verrückt halten, aber ich behaupte, dass ich schon so weit bin. Ich wünsche mir schön langsam die Schule wieder zurück.

Naja, Vorteile hat das Ganze schon. Man kann länger schlafen. Die Sache mit den sozialen Kontakten ist für mich nicht wirklich ein Problem. Ich würde behaupten, selbst monatelang ohne Kontakte leben zu können, da ich schon immer eher ein Mensch war, der große Menschenansammlungen meidet. Jetzt, da ich schon eine Zeit lang zu Hause quasi festsitze, hat sich die Panik, die ich am Anfang der Phase schon fast als meinen dauerhaften Begleiter gesehen habe, in Sorge verwandelt: Sorge um meine Freunde, um die Familie und auch um alle anderen Menschen.

Ich hoffe, diese Lage ändert sich bald. Wir Jugendliche können wieder zur Schule, Erwachsene zur Arbeit, allen geht es wieder besser und wir müssen uns keine Sorgen mehr machen!

Ich fühle mich zur Zeit etwas komisch. Nicht einsam, ich wohne ja nicht alleine. Aber irgendwie isoliert. Schon seit vielen Wochen keine Schule! Keine Schulfreunde treffen, ja nicht einmal Verwandte dürfen uns besuchen.

Meine zwei Cousins, die sonst jede Woche zwei Tage bei uns sind, können nicht kommen. Wenn man hinausgeht, muss man eine Maske tragen. Das ist lästig. Und jeden Tag in den Nachrichten hört man von vielen Toten und Erkrankten.

Gott sei Dank haben wir einen großen Garten mit Pool und Trampolin. Da kann ich etwas entspannen. Ehrlich gesagt, ich ginge wirklich wieder lieber in die Schule.

Ich habe viel zu tun. Womit soll ich anfangen? Momentan geht alles den Bach hinunter. Menschen verlieren ihre Arbeit oder haben Kurzarbeit und

weniger Geld. Schüler wie ich müssen zu Hause für die Schule lernen. Alles ist ganz anders und ungewöhnlich. Mir ist langweilig. Ich möchte Freunde treffen, shoppen gehen, meine Großeltern und Verwandten besuchen. Leider nein! Abstand halten und Masken tragen. So sieht's in der Coronazeit aus. Alle Geschäfte, bis auf die Supermärkte, haben zu. Vieles muss man übers Internet bestellen. Auf jeden Fall Druckerfarbe! So ein Mist! Auch das Händewaschen und Desinfizieren darf man nicht vergessen. Alles schon Routine bei mir. In der Früh aufstehen, etwas essen und danach lernen und meinen Wochenplan in meinen Fächern erledigen und kontrollieren. Einiges hat sich in den letzten Wochen bei mir geändert, und damit meine ich nicht nur meinen Schlafrhythmus. Was muss ich heute den Lehrern schicken? Ich muss Ordnung halten, nichts vergessen, alles selbständig machen. Die Zeit in der Schule fehlt mir, die Zeit zum Genießen und keine Sorgen über etwas zu haben...

Welcher Tag ist heute? Echt verwirrend. Die Coronakrise macht mich verrückt. Das Gute ist, dass man mobile Geräte wie Handy und Computer hat, um in Kontakt zu bleiben. Ich hoffe, es wird bald alles wieder wie es vorher war.

Dass die Schule jetzt wegen COVID 19 geschlossen ist, finde ich einfach nur blöd. Ich kann meine Freunde nicht sehen, finde Homeoffice auch nicht so cool, da ich lieber in der Schule wäre. Bei mir zuhause kann ich schon Sport machen, aber im Unterricht wäre es mir lieber, da wir bei so einem schönen Wetter Weitspringen oder Hockey spielen würden.

Ich frage mich: Wie wird es jetzt weitergehen? Werden noch mehr Leute sterben? Wann wird es vorbei sein? Wann darf ich mich wieder mit Freunden treffen? Aber das Allerschlimmste ist, dass ich meine Großeltern nicht sehen kann! Vor allem, weil ich mit meiner Oma und meinem Opa eine sehr gute Beziehung habe. Also hoffe ich, wenn möglich, dass die Coronakrise bald vorbei ist und ich meine Familie und Freunde wiedersehen kann! Doch wir werden sehen. Vielleicht wird es auch noch länger dauern!

Ob das jetzt alles von den Medien geputscht wird? Oder ist der Coronavirus wirklich so gefährlich? Und alle Schüler müssen zu Hause bleiben? Das klingt ja verrückt. Woher der Virus wirklich kommt? Das ist ja absurd. Was denken eigentlich meine Mitschüler darüber?

Anfangs war das Zuhausebleiben ja echt cool, aber jetzt möchte ich in meinen alten Schulalltag wieder zurück. Andererseits ist das ja für die Natur eine Erholung gewesen. Ob ich jemanden kenne, der damit infiziert ist? Ich hoffe, das Ganze ist bald vorbei, weil

dieses Jahr mein Abschlussjahr ist. Wieso haben eigentlich so viele Menschen Hamstereinkäufe gemacht? Aber wenigstens war ich jeden Tag eine große Runde spazieren. Wie das wohl sein wird, mit einer Maske in der Schule zu sitzen? Zumindest treffe ich dann wieder meine Freunde.

„Seid ihr noch alle gesund?“ Das frage ich meinen Papa immer, wenn er abends anruft. Als würde es der Tatsache entsprechen, dass wir eines Tages an diesem Virus erkranken werden. Corona hat alles fest im Griff! Auch mein Leben...

Ich vermisse meine Familie in Deutschland sowie meine Kumpels und Schulfreunde hier. Keiner kommt mehr vorbei, um zu zocken oder Fahrrad zu fahren. Jetzt fange ich sogar schon an, die Schule zu vermissen. Meine Mutter gibt sich zwar Mühe, aber zum größten Teil versteht sie die Aufgaben selber nicht. Ich wünsche mir den normalen Unterricht in der Schule zurück, in dem jeder Lehrer alles ausführlich erklärt und mir bei Fragen besser helfen kann. Hätte ich mir nie gedacht, dass ich mal meine Lehrer so vermisse. Dieser Gedanke macht mir Angst. Bin ich noch ich selber?

Meine Mama sagt: „Es ist diese momentane Krise, die uns kurzfristig verändert. Diese Zeit zeigt uns, was wichtig ist.“ Leider bin ich jetzt auch gezwungen, viel Zeit zuhause zu verbringen. Das heißt für meine Mutter: Sie hat jemanden, der ihr im Haushalt und im Garten (leider) helfen kann. Fazit: Ich warte auf den Tag, an dem wieder alles seinen normalen Lauf nimmt!

Wie lange wird das wohl noch dauern?
Nur zuhause sein, nichts unternehmen können ist so langweilig. Ich vermisse es, in der Schule zu sein und alle meine Freunde dort zu sehen. Wie spät ist es eigentlich? Was? Es sind erst zehn Minuten vergangen? Das waren gefühlte zwei Stunden. Was steht heute eigentlich noch Schulisches auf dem Plan? Für Physik etwas mit einer Kamera, in Englisch einen Aufsatz und noch Vokabeln. Äh, erst 10:20 Uhr. Allerdings hätte ich jetzt gerade große Pause. Ich habe Hunger! Mal sehen, ob die Jause daheim auch so gut schmeckt wie in der Schule. Wenigstens spare ich mir mein Taschengeld. Bewegungstagebuch? Zählt da auch der Weg in die Küche?

Anzeige

Sparkasse OÖ-Filialstandort in Gunskirchen unter neuer Leitung

Mit 1. November 2019 hat Georg Edlbauer die Leitung des Sparkasse OÖ-Filialstandortes Gunskirchen übernommen. Er folgt Helmut Gehmayr nach, der sich nach 42 Jahren in der Sparkasse OÖ per 15. Juli 2020 in die Altersteilzeit verabschiedet.

Georg Edlbauer, ist seit 8 Jahren in der Sparkasse OÖ tätig. Seine Erfahrung und seine Verankerung im lokalen Markt machen ihn zum idealen Ansprechpartner in allen finanziellen Belangen.

Er wird den zukunftsorientierten Weg des Standortes weiter fortsetzen und den mehr als 2.500 Kunden vor Ort mit seinem Team als finanzieller Partner zur Seite stehen. Persönliche Beratung sowie individuelle Lösungen für die jeweiligen Bedürfnisse unserer Kunden stehen dabei im Vordergrund. Georg Edlbauer nimmt sich als neuer Leiter des Filialstandortes Gunskirchen gerne Zeit für Sie.

Regional zu agieren, bedeutet für die Sparkasse OÖ, Verantwortung für die Region und die Menschen, die hier leben, zu übernehmen. Damit für unsere Kunden vor Ort jederzeit optimaler Service garantiert werden kann, ist die kundenstärkste Regionalbank mit einem sehr dichten Filialnetz in Oberösterreich und dem westlichen Mostviertel vertreten.

Mehr Zeit für Sie:

Dienstag: 09:00-12:00 Uhr
Donnerstag: 09:00-12:00 14:00-16:00 Uhr
Freitag: 09:00-12:00 Uhr

Persönliche Beratung – wann immer Sie wünschen

Montag bis Freitag 7.00 – 19.00 Uhr nach Terminvereinbarung

sparkasse-ooe.at



v. l.: Filialleiter Helmut Gehmayr und Nachfolger Georg Edlbauer

Sparkasse OÖ - Filiale Gunskirchen

Welser Straße 3
4623 Gunskirchen
Tel: 05 0100 – 40104

SPARKASSE
Oberösterreich



CORONA -frei

Durch die Corona-Krise hat sich auch der Alltag im Hort sehr verändert. Wir tragen alle - außerhalb des Gruppenraumes- einen Mund-Nasen-Schutz und begrüßen uns mit den Füßen oder den Ellbogen um genügend Sicherheitsabstand zu unseren Freunden einzuhalten.

Vor allem das gemeinsame Spielen und Basteln, sowie der Austausch untereinander haben uns schon sehr gefehlt.



Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder alle beisammen sind!



Anzeige



Mund-Nasen-Schutz

Kinder versuchen sich auch selbst an der Nähmaschine und wollen ihre eigenen Schutzmasken nähen. Die ersten Exemplare sind bereits einsatzbereit!



Psychotherapeutische Praxis Iris Brunnbauer-Kransteiner

Mein Therapie-Angebot richtet sich an Jugendliche, junge Erwachsene, Erwachsene und ältere Menschen. Ich arbeite in Einzel-, Paar- und Gruppentherapie.



Nähere Informationen über mich, die Methode und meine Praxis finden Sie auf meiner Homepage.

Ich freue mich darauf, Sie ein Stück auf Ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen!

Iris Brunnbauer-Kransteiner
Welser Straße 6
A-4623 Günskirchen

+43 664 5353808
www.psychotherapie-brunnbauer.at | praxis@psychotherapie-brunnbauer.at

BACK TO THE FUTURE ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT mit HELEN DORON ENGLISH



Helen Doron English Online Kurse kehren zurück zum Präsenzunterricht.

Ab Herbst wird – solange die gesetzlichen Bestimmungen es erlauben – wieder überall Präsenzunterricht stattfinden. In Guns kirchen gibt es ab September wieder Kurse für Kindergartenkinder, Schulanfänger und Volksschüler von der 1. bis zur 4. Klasse. Kursanmeldungen für Herbst können schon jetzt erfolgen. Interessenten können sich bei **Sandra Hoslin direkt melden 0677 626 79 699**.

Die Kurse starten in der Kalenderwoche 39, eine Woche nach Schulbeginn. Nach dem erfolgreichen Start des neuen „Alphaboat“ Kurses im Schuljahr 2019/20, wird es auch diesen Kurs ab September wieder in Guns kirchen geben. „Ich freue mich auf das neue Schuljahr in Guns kirchen, da ich mich im Kindergarten sowie auch im Hort sehr wohlfühle. Ich bedanke mich herzlich bei der Gemeinde und der Pfarre, sowie bei meinen Ansprechpartnern für die gute Zusammenarbeit!“

Details zu den Sommerkursen erhalten Interessierte gerne direkt bei Sandra unter 0677 626 79 699.



Die Landesmusikschulen sind eine prägende Säule und beliebter Treffpunkt für künstlerisch interessierte Menschen. Sie haben sich als Zentren für musikalische Bildung etabliert, von denen vielfältige und künstlerische Impulse ausgehen. Nach wochenlangem Fernunterricht haben auch die Musikschulen in OÖ. mit einem Stufenplan geöffnet und in den Häusern erklingt endlich wieder Musik.

Der wegen Corona verschobene Haupteinschreibetermin für das Schuljahr 2020/21 fand nun von 3.- 16. Juni statt. Ein Anmeldeformular finden Sie im Downloadbereich der Website. Nach Möglichkeit werden Sie gebeten, das Formular per E-Mail **ms-guns kirchen.post@ooe.gv.at** oder postalisch an unsere LMS zu senden.

Für Beratungen stehen Sekretariat oder die Schulleitung **nach Terminvereinbarung 07246/6255-502** gerne zur Verfügung.

Anmeldemöglichkeit für das Schuljahr 2020/21 besteht jederzeit zu unseren Bürozeiten:

Montag	12.00-16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09.00-12.00 Uhr

Anzeige

TAXI • MIETWAGEN

EHMAIR

GUNSKIRCHEN - WELS

0664 / 19 20 005

KRANKENBEFÖRDERUNG

FLUGHAFENTRANSFER

TAXI-EHMAIR@24SPEED.AT

Was geschah während des Lockdowns?

Am 24. März überraschte uns die OÖ Tafel mit einer sehr großzügigen Blumenspende. Es wurden Tulpen- und Rosensträuße für alle Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen gespendet. Über diese nette Geste haben wir uns sehr gefreut.



Dank einer Aktion des Jugendrotkreuzes und den Günskirchner Schulen wurden unsere Bewohner*innen zu Ostern mit zahlreichen Geschenken und Zeichnungen beschenkt. Die Kunstwerke wurden in allen Stockwerken an die Bewohner*innen verteilt und in den Gängen ausgehängt. Die Freude war sehr groß. Manche Bewohner*innen gehen täglich ihre Runden und begutachten die Bilder mit den schönen Sprüchen.



Im Mai erhielten wir ein Überraschungspaket voller selbstgenähter Stoffmasken. Die fleißigen Nähbienen von unserer Handarbeitsrunde schenken uns die Masken für die Bewohner*innen und für das Personal.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und dieser großzügigen Spende.



Am 29. Mai fand im Seniorenwohn- und Pflegeheim die Mitarbeitertestung auf COVID-19 statt. Unsere Mitarbeiter*innen wurden für die Testung in zwei Gruppen aufgeteilt. Gruppe 1 (Mitarbeiter*innen im Dienst) wurde im Gebäude getestet und Gruppe 2 (Mitarbeiter*innen außer Dienst) wurde im Freien mittels DRIVE IN getestet.



Wir möchten uns bei allen Angehörigen für ihre Geduld und für das Verständnis der für uns notwendigen Vorsichtsmaßnahmen bedanken. Des Weiteren bedanken wir uns bei allen, die uns Mitarbeiter*innen mit netten Worten und Gesten aufgemuntert haben.

Während des Lockdowns musste unser Pflegepersonal sehr vieltätig sein. Zu den alltäglichen Pflegeaufgaben mussten auch die Anrufe und Vidoanrufe mit den Angehörigen gemanagt und gemeistert werden.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeitern*innen für die gute Zusammenarbeit während dieser herausfordernden Phase.

Gesunde Küche

Unserem Küchenleiter und seinem Team ist das Kochen mit frischen und regionalen Produkten sehr wichtig. Aus diesem Grund hat sich unsere Köchin Frau Holzinger Theresia dazu entschieden berufsbegleitend die Ausbildung zur diplomierten Ernährungstrainerin zu absolvieren und hat diese mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Wir sind sehr stolz auf ihre Leistung und ihr Engagement in unserer Küche. Im April hat sie mit den Kolleginnen einen großen Schwung an Suppengewürz hergestellt.



Hier ist ihre Geschichte dazu:

Durch meine Ernährungsumstellung sind Suppengewürze aus dem Supermarkt tabu für mich. Warum? Weil in diesen Mischungen nicht nur Gemüse, sondern auch verschiedene Zuckerarten, Stärke, Palmöl und Geschmacksverstärker zu finden sind. Je nach Anbieter variiert der Anteil an Gemüse stark. Hefe? Prinzipiell ist es egal ob Hefe im Suppengewürz ist, es ist eine überflüssige Zutat. Hefe ist für Menschen mit erhöhter Harnsäure (Gicht) ein Problem.

Jedes Mal frisches Suppengemüse kaufen, klein schneiden und eine Suppe daraus kochen ist zwar eine Möglichkeit, kostet aber viel Zeit. Daher habe ich nach einer Alternative für ein „fertiges Suppengewürz“ gesucht.

Fündig geworden bin ich bei einem ganz alten Rezept. Suppengewürze wie bei Oma. Sie bestehen aus Liebstöckel, Petersilie, Lauch, Sellerie, Karotten, gelben Rüben, Zwiebeln, Lorbeer und Tomaten. Das Ganze wird mit ganz viel Meersalz gemischt, luftdicht verschlossen und kühl gelagert.

Und hier noch einige Anmerkungen zu Glutamat: Auch natürliche Lebensmittel enthalten Glutamat, so zum Beispiel Tomaten, Walnüsse, Schinken und Käse wie Gorgonzola oder Parmesan. Wer selbst kocht, muss jedoch deshalb die Verwendung von Parmesan und Tomaten nicht scheuen. Einer zu hohen Glutamat-Aufnahme sind hier schon natürliche Grenzen gesetzt – bevor man bei diesen Lebensmitteln kritische Mengen überschreitet, ist man längst satt oder verliert den Appetit. Problematisch ist aber die hohe Menge von zugesetztem Glutamat in Fertigprodukten.

Glutamat ist einer der umstrittensten Zusatzstoffe. Dabei geht es besonders um seine Rolle bei der Entstehung von Übergewicht. Einige wissenschaftliche Studien sprechen dafür, dass Glutamat die Hungerbremse im Gehirn außer Kraft setzt und dadurch dazu führt, dass die natürliche Sättigung nicht einsetzt und wir übermäßig viel essen. Zudem steht es im Verdacht, bei einigen Menschen Überempfindlichkeitsreaktionen hervorzurufen.



Anzeige



PLANUNG BAU | PROJEKT MANAGEMENT

KONZEPT[PLAN] HINTER E.U.
Raiffeisenplatz 3 | 4623 Günskirchen
+43 660 2005778 | office@konzeptplan.at
WWW.KONZEPTPLAN.AT

Wir bringen Ideen zu Papier!

[Planung] Entwurf, Projektentwicklung
] Einreich-, Ausführungsplanung
] Energieausweis

Ausschreibung **[Baumanagement]**
Bauaufsicht [



Einfamilienhaus
Wohnbau
Gewerbeobjekte

Hotel | Gastro
Bürogebäude
Geschäftsbau

Im kostenlosen Erstgespräch beraten wir Sie gern.



WWW.KONZEPTPLAN.AT



Die Feuerwehrjugend des Bezirkes zu Gast in der NMS Gunskirchen

Wissenstest der Feuerwehrjugend: Ein Wochenende vor der Corona-Krise stand die NMS Gunskirchen im Zeichen der Feuerwehrjugend! Jugendliche aus den Bezirken Wels Stadt und Land stellten sich dieser Einzelprüfung in den Kategorien Bronze, Silber und Gold. Die 310 Jugendlichen, aufgeteilt auf 6 Zeitblöcke, bevölkerten die Marktgemeinde in ihrem Jubiläumsjahr 20 Jahre Feuerwehrjugend / 1200 Jahre Gunskirchen.

Der Bezirksstab Wels Land blickt auf einen erfolgreichen Verlauf! Auch die Feuerwehrjugendlichen Gunskirchens haben ihre Abzeichen in Bronze, Silber und Gold erreicht! Premiere: Die Jugendlichen unserer Partnerfeuerwehr Hengersberg / Bayern waren diesmal erstmalig in Österreich dabei und sehr erfolgreich mit ihren Leistungen! Bürgermeister Christian Schöffmann und GV Norbert Schönhöfer sowie Direktor Sven Daubenmerkel besuchten den letzten Turnus und überreichten die Abzeichen.

Bezirksfeuerwehrkommandant Johann Gasperlmair beim Stationsbesuch

Vizebürgermeister Jochen Leitner mit Gattin und Gemeindevorständin Jutta Wambacher



besuchten die einzelnen Stationen und überzeugten sich von der Leistung der Jugendlichen.

Heuer erstmalig beim Wels Land Wissenstest: Die bayerische Jugendgruppe aus Hengersberg stellte sich der oberösterreichischen Wissensprüfung.

Bürgermeister Christian Schöffmann und GV Norbert Schönhöfer überreichten die Abzeichen und gratulierten den erfolgreichen Teilnehmern.



Gründung der Feuerwehrjugendgruppe vor 20 Jahren

Eine enorme Veränderung in unserer Feuerwehrgeschichte war die Gründung der Feuerwehrjugendgruppe im Jahr 2000. 14 Jugendliche waren Gründungsmitglieder, davon sind fünf heute im Kommando als Funktionsträger vertreten.



Die erste Idee zu einer Jugendgruppe hatte bereits unser Altkommandant Walter Herbe in den 70er Jahren. Unserem Ehrenkommandanten Karl Pühringer gelang es dann mit einem entsprechenden Betreuerstab die erste Jugendgruppe zu gründen. Ein Spindraumbau in unserem Feuerwehrhaus zum Unterbringen der Jugendspinte bzw. Materialien im selben Jahr war notwendig. Seit dieser Zeit wurde ununterbrochen eine Jugendgruppe geführt und aktive Feuerwehrmänner ausgebildet. Durch die steigende Mitgliederzahl kaufte die FF Gunskirchen mit finanzieller Unterstützung der Feuerwache Fallsbach ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) 2014 an, um die Transportnöte zu Ausbildungsveranstaltungen und Bewerben zu lindern. Dazu wurde auch das ehemalige Kopfstationsgebäude des Bauhofs an die Feuerwehr Gunskirchen zur weiteren Nutzung 2018 übergeben und das MTF eingestellt.



Der Wissenstest der Feuerwehrjugend war bereits der Auftakt zu unserem Jubiläumsjahr. Der Festfrühschoppen Ende August ist situationsbedingt leider abgesagt. An der Friedenslichtfeier des Bezirkes Wels Land am Morgen des 24. Dezembers wird derzeit festgehalten. Beachten sie bitte die nächstfolgende Ausgabe der "Unsere Gemeinde" und unseren Internetauftritt.



Hauptverantwortliche Jugendbetreuer:

Martin Grabner 2000 bis 2006

Gerald Schmuckermair 2006 bis 2008

Stefan Gruber 2008 bis 2017

Daniel Hüttmeyer 2017 bis heute

Feuerwehrdienst in Zeiten der Pandemie

Noch ein Wochenende vor dem 10. März 2020 konnte unsere Wehr erfolgreich den Wissenstest der Bezirke Wels Land und Stadt durchführen. Aber an diesem 10. März veränderte sich schlagartig das Leben aller Österreicherinnen und Österreicher. Die Bundesregierung ordnete die Ausgangsbeschränkungen auf Grund der bevorstehenden Pandemie an und stufenweise wurde das öffentliche Leben auf ein absolutes Minimum zurückgefahren. So auch der Feuerwehrdienst. Fernsehbilder aus Italien mit überfüllten Intensivstationen und in späterer Folge Militärlastwagen, die Leichen in die Krematorien abtransportierten, waren in unser aller Köpfen. Andere europäische Länder kämpften mit ähnlichen Problemen.

Wir Feuerwehrleute sind gewohnt in Extremsituationen entschlossen zu handeln, sei es bei Bränden, Verkehrsunfällen oder Umweltkatastrophen. Doch wie sieht es bei einer Epidemie oder Seuche, wie man es früher nannte, aus. Auch hier hatten unsere Ausbildungswerkzeuge bereits eine Antwort parat in Form der sogenannten **"3 A - Regel"**. **Abstand** (so groß wie möglich - Babyelefanten kommen darin nicht vor...) **Aufenthaltszeit** (so kurz wie möglich) und **Abschirmung** (so gut wie möglich).

Ab diesem Zeitpunkt wurde der Übungsbetrieb der Jugend- und Aktivmannschaft ausgesetzt. Der Einsatzdienst fand mit heruntergeklapptem Gesichtsvisionier des Einsatzhelmes und mit Einweghandschuhen statt. Desinfektion von Werkzeugen und Teilen der Einsatzfahrzeuge sowie dem Feuerwehrhaus nach dem Einsatz wurden zum Standard. Ein herausfordernder Zusatz!



Zusätzlich kam es zu Assistenzeinsätzen in Form von Logistikaufgaben zur Verteilung von Desinfektionsmitteln und Schutzmasken an die Volks- und Neue Mittelschule Gunskirchen. Zum Klinikum Wels wurden ebenfalls von uns Kameraden zur Unterstützung des dortigen Personals bei der Vortriage (Vorselektion) entsendet.



Neu für uns war die Abhaltung von Onlinebesprechungen um die Koordination mit der Feuerwehr Fernreith, der Marktgemeinde Gunskirchen, dem Bezirksfeuerwehrkommando sowie mit allen Feuerwehrmitgliedern aufrecht zu erhalten.

Mit Ende Mai / Anfang Juni haben wir wieder den Übungsbetrieb mit den erforderlichen Schutzmaßnahmen aufgenommen.



Neuer Internetauftritt der FF Gunskirchen

Rechtzeitig zum Namenstag unseres Schutzpatrons, dem Heiligen Florian, stellte unser Redaktionsteam die neue Webseite online. Dem vorangegangen sind monatelange Vorarbeiten und Tests zu den Themen Lesefreundlichkeit, Darstellung auf verschiedenen Geräten (PC, Tablet, Smartphone -> responsives Design), Bedienbarkeit von mehreren Redakteuren und Einpflegen von technischen Verknüpfungen im Zuge der Digitalisierung der Feuerwehr in diesem Jahr. Die Wahl fiel auf die freie Plattform "WordPress", dem derzeit meistverwendeten Webseitenverwaltungssystem (Content Management System) im Internet.

Die bisherige Website ist seit 2013 in Betrieb und stieß seit dem vergangenen Jahr zunehmend auf technische Probleme bei der Darstellung von Inhalten und Bildern.

Die neue Website ist übrigens die vierte Überarbeitung, mit der unsere Wehr seit 2001 die Öffentlichkeit über unsere Arbeit informiert.

Die Redaktion wünscht Ihnen viel Spaß bei der Erkundung.

Das Redaktionsteam:

- Niklas Rohrer – Webmaster
- Mike Mittermair – Technischer Support
- Philipp Knogler – Redakteur
- Christoph Füreder – Redakteur
- Martin Grabner – Redakteur



Die alte Website hat seit 2013 gute Dienste geleistet.

Im neuen Gewand präsentiert sich nun unsere Wehr. Und das mit einer Technologie, die sich auf die Darstellung des Inhalts auf verschiedenen Geräten einstellt.



ZUM NACHDENKEN

UNSER HOCHZEITSMENÜ

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Psalm 145,15

„Zur Vorspeise Salatvariation *Phantasie*, danach Brätpatzlesuppe nach Wahl; zur Hauptspeise feiner gemischter Braten vom Schwein und Rind, Champion und Rahmsoße, Kroketten, hausgemachte Spätzle, Gemüsebouquet; als Dessert servieren wir Eis mit heißen Himbeeren und Sahnehäubchen.“ – Essen erfüllt verschiedene Funktionen. Deshalb wurde bei unserer Hochzeitsfeier nicht nur „Butterbrot mit Wasser“ serviert. Neben Zufuhr von Nährstoffen macht es auch Freude und fördert die Gemeinschaft. Gott hat es sich so ausgedacht – nicht umsonst ist unser Mund- und Nasenraum mit Geschmacks- und Geruchszellen ausgestattet. Wir besitzen etwa fünf- bis zehntausend davon.

Das Lesen von Gottes Wort gleicht der Nahrungsaufnahme. In 5. Mose 8,3 erfahren wir, „dass der Mensch nicht vom Brot allein lebt, sondern dass er von all dem lebt, was aus dem

Mund des Herrn hervorgeht.“ Für Petrus ist es so wichtig wie das Fläschchen Milch für den Säugling. Er fordert uns auf: „Und seid als neugeborene Kindlein begierig nach der unverfälschten Milch des Wortes, damit ihr durch sie heranwächst“ (1Petr 2,2). – Ähnlich wie die Speise erfüllt auch das Lesen der Bibel verschiedene Aufgaben. Zum einen versorgt sie uns mit dem, was wir für unser Leben mit Gott brauchen. Zum anderen aber sollen wir auch Freude und Gemeinschaft mit ihm erfahren....

Was macht nun eine gesunde, geistliche „Mahlzeit“ aus?

- Lesen sie die Bibel regelmäßig – wenn es ums Essen geht, ist das ja auch kein Problem!
- Nehmen sie sich Zeit zum Gebet – nur Gott kann Ihnen sein Wort erschließen (1Kor 2,14)
- Achten sie auf ein ausgewogenes Menü. Lesen Sie die ganze Bibel, nicht nur ausgewählte Passagen.
- Und: Lesen Sie in Ruhe. Denn „Gott offenbart sich nicht in aller Eile dem Menschen, der auf dem Sprung ist“ (A. Naismith)

• In angenehmer Atmosphäre, gemeinsam die Bibel kennenlernen • Über die Grundlage unseres Glaubens sprechen • Christlichen Glauben vertiefen • Interessiert? Dann melde dich!
• Christliche Gemeinde in Gunskirchen e.V., Info: Wolfgang & Reingard Wengler, w.wengler@liwest.at



Brand Imbissbütte

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie war die Einsatzbereitschaft der Gunkirchner Feuerwehren jederzeit gewährleistet.

So wurden die Freiwilligen Feuerwehren Gunkirchen und Fernreith am 14. April, nur wenige Minuten nachdem sie von einem Brandmeldealarm in einem Gunkirchner Betrieb wieder eingerückt waren, zum Brand einer Imbissbütte an der Ortsumfahrung gerufen.

An dem Objekt entstand infolge des Brandes ein Totalschaden.



Vorträge Klinikum Wels

Vier Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Fernreith waren beim Assistenzeinsatz am Klinikum Wels im Einsatz und unterstützten bei der Durchführung der Vorträge an den beiden Eingängen des Krankenhauses.

Dabei galt es, Patienten beim Eingang zu befragen und die Körpertemperatur zu messen, um so eine Einschleppung des Virus in das Krankenhaus zu verhindern.



Maibaum aufstellen

Bedingt durch das Coronavirus musste einer der ältesten Bräuche überhaupt, nämlich das Maibaum aufstellen, ausgesetzt werden und wird mit einem Jahr Pause im nächsten Jahr wieder fortgeführt.



Fernreither Mostkost 2020

Aufgrund des von der Bundesregierung erlassenen Veranstaltungsverbotes, konnte die Fernreither Mostkost heuer leider nicht stattfinden.

Die Feuerwehr Fernreith freut sich daher auf Ihren Besuch im nächsten Jahr!



Wiederaufnahme der Übungstätigkeit

Um im Einsatzfall auch weiterhin bestens gerüstet zu sein wurde nach den ersten Lockerungen der Bundesregierung die Übungstätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Fernreith am 20. Mai wieder aufgenommen.

Die Übungen finden vorerst aber geblockt in zwei Gruppen statt, damit die Abstands- und Teilnehmerregelungen eingehalten werden können.



Die Vereine berichten



Ab Mitte März ist fast das ganze Vereinsleben beim Musikverein Gunskirchen zum Erliegen gekommen. Weder die Konzertwertung, noch das Sommerkonzert oder die Marschwertung haben stattfinden können. Nur das Maiständchen haben wir den Gunskirchnern auf elektronische Weise übermitteln können.

Sofern es die Bestimmungen zur Corona-Bekämpfung zulassen, wird die nächste größere Veranstaltung des Musikvereines das **Herbstkonzert** sein. Dazu laden wir jetzt schon sehr herzlich ein. Es ist am **Sonntag, 22. November (15 Uhr)** im Veranstaltungszentrum geplant. Eintritt: Freiwillige Spende



Foto: Konzert © E. Haselberger



Humer Anhänger u Humer Immobilien sind Unternehmen aus Gunskirchen und es ist Ihnen sehr wichtig, dass die Vereine im Ort gefördert und unterstützt werden.

„Daher unterstützen wir so gut es uns möglich ist viele Vereine und Veranstaltungen im Ort. Gemeinsam erreichen wir Mehr!“



Mountainbiketour 16. Mai 2020



Die Corona Pandemie verhinderte fast alle geplanten AV Touren im Zeitraum März – Ende Mai 2020. Lediglich die Mountainbiketour am 16. Mai 2020 konnte durchgeführt werden.

10 Teilnehmer an dieser Ausfahrt konnten feststellen, dass auch im Raum Wels Land durchaus anspruchsvolle Mountainbikestrecken auffindbar sind. Mit dem Ausgangspunkt in Gunskirchen wurde dabei der höchste Punkt vom Bezirk Wels Land, der 504m hohe Krailberg angepeilt, ein steiler Kreuzweg, schlammige Ziehwege in den Wäldern der Höhenzüge und ein besonders steiler Ziehweg zum Abschluss bildeten weitere Eckpunkte bei dieser langen Rundtour.



Tourenprogramm, Alpenverein Juli – September 2020

05.-08. Juli (So - Mi):

Hochtouren – Oberwalderhütte

TB: Rupert Neumair (0660/3284008)

Anmeldung erforderlich,

Anmeldeschluss: 10. Juni 2020

02.-04. August (So - Di):

Hochtour – Zillertaler Plauenerhütte,
Reichenspitze, Richterspitze

TB: Walter Zimmer (0650/9998953)

Anmeldung erforderlich, Vorbesprechung:

Montag 27. Juli, 19:00 Uhr, GH Schmöllner

18. August (Dienstag):

Ferienpassaktion Marktgemeinde Gunskirchen – Kinderwanderung

TB: Trixi Knogler (0680/2060049)

Anmeldung erforderlich

29. August (Samstag):

50-Jahr Feier

AV Ortsgruppe Gunskirchen

Gasthaus Gruber Gunskirchen 18:00 Uhr

05. September (Samstag):

Bergtour – Kleiner Buchstein

TB: Michael Knogler (0680/307 09 60)

14.-15. September (Mo - Di.):

Bergtour – Eisenerzer Reichenstein, ü.
Grete Klinger Steig

TB: Alfred Knogler (07242/50890),

Anmeldung erforderlich, Vorbesprechung

Montag 07. Sept., 19:00 Uhr, GH Schmöllner

Anzeige

Raumausstattung **MAYRDORFER**

Vorhänge | Tapezierungen
Karniesen | Tischtücher
Innen- & Außenbeschattung

Schlambart 2 | 4623 Gunskirchen
07246/8968 | sabine.mayrdorfer@at.net

Die Vereine berichten



Fachabend

Den Fachabend verbrachten wir dieses Jahr am Faschingsdienstag gemütlich mit Infos über die Mostkost, den Sommerausflug, ein paar Schnappschüssen und natürlich einigen Faschingskräpfen. Danach ging es für ein paar Motivierte noch weiter ins Jedermann nach Schwanenstadt, um dort ausgiebig zu feiern.



Redewettbewerb

Drei unserer reddegewandten Mitglieder nahmen am diesjährigen Redewettbewerb teil. Unser Mitglied Alexander Hochmair konnte mit seiner vorbereiteten Rede in der Kategorie über 18 Punkten und somit den ersten Platz erzielen. Dadurch sicherte er sich auch eine Teilnahme beim Landesentscheid. Mit dem 3. und dem 12. Platz erzielten aber unsere anderen zwei Kandidaten Marlene Neuwirth und Martin Lehner in der Kategorie Spontanrede über 18 sehr gute Ergebnisse.



Landjugend hilft

Auch wir als Landjugend wollten in der schweren Zeit des Corona einen Beitrag leisten und so boten wir unsere Hilfe an, um für älteren Menschen oder Risikopatienten einzukaufen. Unsere engagierten Landjugendmitglieder übernahmen den Lebensmitteleinkauf oder den Gang zur Apotheke. Es freut uns, dass das Angebot so nett angenommen wurde und wir in dieser Zeit helfen konnten.



Wings for life Run

Mit 16 unserer sportlichen Mitglieder liefen wir dieses Jahr beim Wings for life Run mit und sammelten dabei gemeinsam zahlreiche Kilometer für einen guten Zweck. Gemeinsam im Team der Landjugend Oberösterreich konnten somit durch die Landjugend über 11.000 € für die Rückenmarksforschung gesammelt werden.



Frühjahrsputz mal anders

Um mehr auf unsere Umwelt zu achten, machten wir als Landjugend einen Frühjahrsputz der etwas anderen Art.



Beim Spaziergang oder Radl fahren nahmen wir uns einen Müllsack mit und sammelten alles ein, was weder ins Feld noch auf die Straße gehört. So konnte jeder einen kleinen Beitrag leisten, um unsere Umgebung ein wenig sauberer zu halten.

Mostkost 2020

Leider mussten wir 2020 aufgrund von Corona sowohl unser Mostfest als auch unsere traditionelle Irnharteringer Mostkost absagen - So hatten wir uns unser Jubiläumsjahr sicher nicht vorgestellt. Aber wir freuen uns jetzt schon darauf euch 2021 Anfang Mai beim Mostfest im max.center und bei unserer Mostkost zu Pfingsten wieder begrüßen zu dürfen.





Corona hat sich auch auf unsere Arbeit ausgewirkt. Für 2 Monate wurde Essen-auf-Rädern zur Gänze von unseren Jungen übernommen. Wir wissen euren Einsatz sehr zu schätzen!

**Unser junges Essen-auf-Rädern
Zeitbank - CORONA-TEAM**

Melinda & Karoly



Günter



Evelyn



Marion



Martina



Nachspeise ein Osterhäschen

Am Ostersonntag brachte Melli bei Essen-auf-Rädern einen Gruß der Zeitbank in Form eines kleinen Osterhasens mit. Die Haserl waren ihrer Backstube „entsprungen“.



Lohnendes Ziel

In der Freizeitanlage neben dem Sportzentrum sind nette Spazierwege. Beim Zeitbank-Platzl laden zwei Bänke zum Verweilen ein. Dass das Platzl so idyllisch ist, liegt an Veronika. Sie hatte nicht nur die Idee dafür, sie hält stets die Brombeerranken in Schach und sorgte für den herrlichen Margeritentepich.



Ein Blick auf unsere Homepage:
<http://gunskirchen-zeitbank55plus.jimdo.com>

Aus der Ortsbauernschaft



**Juli -
September**

Frühlingsprogramm

für Bäuerinnen und Frauen vom Land

Walken:

Juli: 19.30 Uhr Gisela Weiss Oberriethal
August: 19 Uhr Fam. Biringer (Petermair) Waldling
September: 18 Uhr Gemeindefriedhof

Weltmilchtag

Bäuerinnen des Bezirkes danken dem Pflegepersonal „Weltmilchtag“ mit Fokus auf Nahversorgung

Die Bäuerinnen des Bezirkes Wels Land nahmen den heurigen Weltmilchtag zum Anlass, dem Pflegepersonal für ihren besonderen Einsatz in den letzten Monaten zu danken.

Sie brachten in zwei Einrichtungen – dem Bezirksaltenheim- und Pflegeheim Thalheim und dem Seniorenwohnheim in Günskirchen – heimische Milchprodukte von der Gmunder Molkerei.

„Der jährliche Weltmilchtag am 1. Juni soll das Lebensmittel Milch in den Mittelpunkt rücken und natürlich darauf aufmerksam machen, dass auf die Herkunft der Milchprodukte geachtet wird!“, sagt Bezirksbäuerin LKW Anita Straßmayr.

Gemeinsam mit Abg.z.NR Klaus Lindinger, der jeweiligen Ortsbäuerin und Bauernbund-Bezirksobmann Leopold Keferböck überreichte sie regionale Milchprodukte.

„Wir wollen damit unsere Wertschätzung für das Personal in den Pflegeeinrichtungen zum Ausdruck bringen. Es ist seit der Corona-Pandemie noch mehr als sonst gefordert. Wir sagen ein aufrichtiges Dankeschön!“

Dabei betonen die Bäuerinnen, dass Nahversorgung weit über regionale Lebensmittel hinausgeht.



Bäuerinnenwahl

Bei der heurigen Bäuerinnenwahl kam es zu einer Neuwahl der Stellvertreterinnen, sowie des Bäuerinnenteams.

Christine Neuwirth gab ihre Funktion als Ortsbäuerin-Stellvertreterin an Barbara Knoll und Karin Fuchsberger. Christine wird uns weiterhin durch ihre tatkräftige Mitarbeit im Team unterstützen.

Aus dem Team schieden Maria Sturmair, Greti Gruber, Christine Brandlmayr, Gabi Nussendorfer, Ingrid Huemer sowie Ulrike Erbler. Gisela Weiss dankte den scheidenden Mitarbeiterinnen für ihre wertvolle Arbeit im Bäuerinnenteam.

Neu ins Team wurden Hochleitner Bianca, Obermayr Silke sowie Sturmair Eva gewählt. Es freut uns sehr, wenn sich junge Bäuerinnen integrieren und in einer Gemeinschaft einen wertvollen Beitrag leisten. Huemer Johanna, Jungmeir Brigitte, Mittermayr Maria, Lehner Margit sowie Knoll Barbara konnten an diesem Abend leider nicht anwesend sein, sie machen das Bäuerinnenteam in Günskirchen komplett.



Wir hoffen im Herbst auf eine Gestaltung des Bäuerinnenprogrammes in gewohnter Weise, und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen bei unseren Programmen. Aufgrund der aktuellen Lage wird heuer nur das Walken angeboten. Wir freuen uns immer wieder auf neue Gesichter, die mit uns gemeinsam die Gegend erkunden.

Getreideernte

In diesen Tagen beginnt in Guns kirchen die Getreideernte. Im Zuge des Ernteeinsatzes haben die Bäuerinnen und Bauern sehr viel Mehrarbeit zu leisten. Nachbarn und Autofahrer können dabei mit manchen Beeinträchtigungen, etwa überbreiten Fahrzeugen, vermehrter Staubentwicklung, Erntearbeiten am späten Abend etc. konfrontiert sein. Die Ortsbauernschaft ersucht die Straßenverkehrsteilnehmer und Anrainer um Rücksicht und Verständnis.

Traktoren mit Anhängern und Mähdrecher sind langsam unterwegs. Bitte berücksichtigen Sie das im Straßenverkehr. Vor allem im Abendverkehr ist besondere Vorsicht geboten.



Druscharbeiten bei Getreide sind dann möglich, wenn nach Regenfällen der Boden abgetrocknet ist und einige Sonnentage waren. Ein Mähdrecher kann üblicherweise aufgrund des Morgentaus auch

kaum vor Mittag ausfahren, muss aber dann bei passender Witterung oft bis spät in die Nacht im Einsatz sein. Reifes Getreide muss rasch geerntet werden, um es trocken und in bester Qualität einzubringen. Die Bäuerinnen und Bauern sind bemüht, Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten.

Mit der Ernte leisten unsere Bäuerinnen und Bauern einen unverzichtbaren Beitrag zur Ernährungssicherung, zur Erhaltung der Kulturlandschaft und dafür, dass den Konsumentinnen und Konsumenten hochwertige regionale Lebensmittel zur Verfügung stehen.



Kräuterbrot

Zutaten Teig:

150 g Milch, lauwarm
150 g Wasser
20 g Germ
20 g Öl
1 TL Backmalz
500 g Weizenmehl Type 700
10 g Salz

Zutaten Kräuterbutter:

100 g Butter, weich
Kräuter nach Belieben
Salz
Kräutersalz



Zubereitung Teig:

Alle Zutaten der Reihe nach in eine Rührschüssel wiegen und mit der Küchenmaschine ca. 10 min zu einem glatten Teig kneten. Zugedeckt bei Zimmertemperatur ca. 30 min gehen lassen.

Zubereitung Kräuterbutter:

Butter glattrühren, mit gehackten Kräutern und Gewürzen abschmecken.

Teig halbieren und zu Kugeln formen, kurz rasten lassen und zu einem Rechteck ausrollen. Kräuterbutter auf den Teig streichen und einrollen. Der Länge nach aufschneiden, mit der Schnittfläche nach oben nebeneinander legen und zu einem Zopf verdrehen. Mit dem zweiten Teig genauso verfahren. Auf ein mit Backpapier belegtes Backblech legen, mit Wasser besprühen und 10 min gehen lassen.

In der Zwischenzeit das Backrohr auf 200° C Heißluft vorheizen. Kräuterbrot im heißen Rohr ca. 18-20 min zu schöner Farbe backen.

Tipp:

Wer möchte kann die Kräuterbutter noch mit Knoblauch verfeinern.

Die OÖ Garten-Trophy 2020



Gewinne
im Wert von
€ 15.000,-

Anmeldeschluss
ist der 30. Juni 2020!

Teilnahmebedingungen
und weitere Infos unter
www.gartentrophy.at

Die Bewertungskategorien:

Das schönste **WOHNHAUS**
Das schönste **BAUERNHAUS**
Der schönste **GARTEN**
Der schönste **GEMÜSEGARTEN**

2020 wird in folgenden
Bezirken bewertet:

Freistadt
Linz & Linz Land
Rohrbach
Schärding
Wels & Wels Land





ASKÖ Frühjahrsputz

Anfang Mai war es endlich soweit! Viele fleißige Hände gaben ihr Bestes, um unsere **Lagerräumlichkeiten** sowie die **Mehrzweckhalle** wieder in Schuss zu bringen.



So wurden viele sogenannte „Altlasten“ entsorgt, Werkzeuge und unzählige Gegenstände neu sortiert, die gesamten Örtlichkeiten penibel gereinigt und natürlich etliche Fuhren mit den „ausgemusterten Utensilien“ ins nahegelegene Altstoffsammelzentrum gebracht.



Diesbezüglich gilt der Dank allen Beteiligten für deren Einsatz bei dieser großen Reinigungsaktion.



In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch bei der Firma **Gartenbau Michael Brandlmayr** bedanken, die uns in den letzten Jahren immer wieder den

Beachvolleyballplatz in höchst professioneller Manier hergerichtet hat und uns somit viel Arbeit erspart hat!

Last but not least gilt ein großer Dank ALL UNSEREN SPONSOREN UND UNTERSTÜTZERN, die es durch ihre alljährliche finanzielle Mithilfe erst ermöglichen, dass wir unseren Sport- und Spielbetrieb Jahr für Jahr in professioneller Manier durchführen können.

Gerade in schwierigen Zeiten wie in diesen bitten wir Sie – geschätzte Günskirchnerinnen und Günskirchner – Ihren EINKAUF oder Ihre INVESTITION REGIONAL zu tätigen. Die Wirtschaft wird es Ihnen danken.

Trainingsbeginn beim Taekwondo



Sektion Bogensport

Wir blicken auf eine erfolgreiche Indoorsaison zurück:

Erfolge Landesmeisterschaft:

Gold Instinktivbogen Herren

Bronze Recurvebogen Damen



Erfolge ASKÖ

Landesmeisterschaft:

Gold

Instinktivbogen Herren

Silber

Instinktivbogen Herren

Silber

Recurvebogen Damen

Bronze

Recurvebogen Damen



Erfolge österreichische Meisterschaft und österreichische Staatsmeisterschaft:

Gold Teambewerb Recurvebogen Damen

Gold Teambewerb Compoundbogen Damen

Silber Recurvebogen Damen

Silber Instinktivbogen Herren



Unsere Trainingszeiten:

Mittwoch 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Freitag 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr **Neu**

Samstag 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Schnuppertraining für Interessierte jederzeit auf Anfrage möglich.

Ansprechpartner:

Alfred Thuswald

Sektionsleiter

Tel.: 0660 5038936 Mail: alfred.thuswald@dreil.at

Möchtest du in einem dynamischen Team mitarbeiten, sportliche Akzente setzen und deine eigenen Ideen in einem zukunftsorientierten Sportverein verwirklichen – dann bist du bei uns an der richtigen Adresse.

Wir freuen uns, mit dir in Kontakt treten zu dürfen und freuen uns schon jetzt auf ein nettes Gespräch mit dir.

Alles Wichtige rund um unseren Breitensportverein sowie die entsprechenden Kontaktdaten findest du auf unserer Website www.askoe-gunskirchen.at.



18. Gunskirchner Marktlauf musste abgesagt werden – aber wir starten 2021 wieder durch!

Aufgrund der aktuellen Lage und den gesetzlichen Vorgaben (keine Veranstaltungen mit Publikum bis Ende Juni) musste die ASKÖ Gunskirchen den für 27. Juni 2020 angesetzten Gunskirchner Marktlauf leider absagen. Die Veranstalter möchten sich in diesem Zusammenhang bei allen Sponsoren und der Marktgemeinde Gunskirchen dafür bedanken, dass sie auch für das heurige Sportevent bereits schon ihre Unterstützung zugesichert haben.



Doch es gibt auch ein Leben nach der Corona – Krise! Daher freut es ASKÖ Obmann Gerold Einberger und Rennleiter Christian Renner bekannt geben zu dürfen, dass der Termin für den **18. Gunskirchner Marktlauf mit Samstag dem 26. Juni 2021 fixiert wurde! Und da im Jahr 2021 die ASKÖ Gunskirchen zudem auch das 50jährige Vereinsjubiläum feiert, werden wir uns bemühen, einen ganz besonderen Event auf die Beine zu stellen!**



„Schottercabana“ findet wie geplant am 22. August statt!

Der Sommer ist gerettet – am Samstag dem 22. August steigt auf der ASKÖ Sportanlage wieder die Schottercabana mit Boccia, Beachsoccer und viel Spaß!

Fix sind bereits schon die **Boccia – Ortsmeisterschaften**, die sich von Jahr zu Jahr größerer Beliebtheit erfreuen. Achtung !! Begrenztes Teilnehmerfeld - daher schnell anmelden! Die Erfahrungen in den letzten Jahren haben gezeigt, dass das Teilnehmerfeld von 32 Teams (je 2 Spieler bilden ein Team) rasch voll ist.



Weiters geplant ist auch wieder ein **„Beachsoccer – Turnier“**. Die letztendliche Entscheidung, ob die „Sandkicker“ wieder ihre sportlichen Klingen kreuzen dürfen, fällt in den nächsten Tagen. Doch aufgrund der positiven Entwicklungen in der „Corona – Krise“ sind wir zuversichtlich, dass auch dieser Bewerb stattfinden darf – neueste Infos diesbezüglich gibt es laufend auf unserer Homepage www.askoe-gunskirchen.at.

Natürlich werden am 22. August sowohl der „Schottergrill“ mit allerlei Grillspezialitäten als auch „DJ Wiggerl & sein Musitraktor“ zur Höchstform auflaufen!



Liebe Tennisfreunde,

wir blicken auf einen turbulenten Saisoneinstieg zurück. Auch für den Tennissport in Gunskirchen war die Zeit rund um Covid-19 keine einfache.

Wir versuchten dennoch, das Beste aus der Situation zu machen und die Zeit für eine ordentliche Platzinstandsetzung zu nutzen. Im Zuge dessen wurden auch neue Planen auf der Union-Anlage installiert und so erstrahlten die Plätze zum Saisonbeginn in neuem Glanz. Außerdem wurden alle MeisterschaftsspielerInnen mit neuen Wilson-Dressen ausgestattet.



Besonders gefreut haben wir uns schließlich auf den 1. Mai, dass es uns TennisspielerInnen als eine der ersten Sportarten wieder erlaubt war, unseren Sport auszuüben. Zuerst nur mit Einzelpartien und ab Ende Mai nun auch im Doppel. Diese weitere Lockerung bedeutete gleichzeitig die Freigabe der OÖ-Mannschaftsmeisterschaften, auf die wir alle sehr gehofft hatten.

DU hast Interesse am Tennissport?

Wir bieten ab Oktober immer sonntags von 09:00 bis 12:00 Uhr zwei Plätze auf der Union-Anlage zum freien Spielen an. Vielleicht entdeckst du hierbei deine Leidenschaft für den Tennissport!

Somit dürfen wir euch die **aktualisierten Meisterschaftstermine** mit dazugehörigen Gegnern der Heimspiele unserer beiden 1. Mannschaften präsentieren:

Herren: 1. Klasse Süd A

13.06.2020 (UTC Schwanenstadt)
27.06.2020 (SPG Bad Wimsbach/Roitham)
25.07.2020 (ASKÖ TC Wels)
08.08.2020 (WTV 1862)

Damen: Landesliga West

13.06.2020 (UTC St.Martin im Innkreis)
04.07.2020 (TC Mattighofen)
25.07.2020 (UTC Fischer Ried)
08.08.2020 (ESV Wels)

Anzeige



Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL OÖ
Pummererstraße 17
4020 Linz
+43 50 626 - 2701
porr.at





Autokino „Roadmovie“

Am 06.05.2020 erhielten der SK Bad Wimsbach 1933 und die Union Gunskirchen grünes Licht für das Gemeinschaftsprojekt „Roadmovie – das Autokino in Gunskirchen“ und wurden so für wochenlange Vorarbeiten belohnt. Da durch den Wegfall sämtlicher Heimspiele und Veranstaltungen auch den Sportvereinen per Erlass die Einnahmen schlagartig weggefallen sind, haben beide Vereine unter dem Motto „Die Not macht erfinderisch“ eine alternative Einnahmequelle geschaffen. Das Autokino ist demnach ein weiteres TOP-Event, mit dem die Union Gunskirchen (neben dem Kinderspielsachenflohmarkt, Kabarett, Schnuppertraining, Kinderschwimmen, Hallenturnier, Frauen-Fit, Ortsmeisterschaft, usw.) für Unterhaltung und/oder Bewegung in Gunskirchen sorgt.

Da das Abspielen der Tonspur über das Autoradio abgewickelt wurde, konnten in Summe über 4.000 Besucher bei 28 Filmvorführungen ein unvergessliches Erlebnis völlig geräusch-, kontakt- und emissionslos genießen.

Auch Hollywood wurde auf unseren schönen Ort aufmerksam. So mussten wir den angesetzten Prämierensfilm „TOP GUN“ sehr kurzfristig abändern, da die Kinobetreiber in Österreich bei den großen Filmstudios in Amerika wohl nicht so erfreut über das erste Autokino in OÖ waren. Gleichzeitig ist auch eine tolle Kooperation mit dem SK Wimsbach 1933 entstanden, bei denen wir uns recht herzlich für die geniale Zusammenarbeit bedanken wollen – allen voran Heinz Rosenauer, Martin Plasser und Amtsleiter Erwin Stürzlinger, der den Erstkontakt herstellte.

DANKE auch an die Gemeindebediensteten für die Unterstützung, an alle Helferinnen und Helfer UND vor allem an die Besucher! Ihr seid einfach spitze, auf Euch ist Verlass!



Anzeige

MEHR WOHNRAUM = MEHR WOHNQUALITÄT.
Wir verschenken keine Zentimeter.

Als Ihr persönlicher Tischlermeister & Innenarchitekt entwerfen und fertigen wir innovative und ungeahnte Lösungen nach Ihren Wünschen: Präzisionsarbeit mit Designanspruch. Wir holen mehr raus: aus jedem privaten Wohnraum, jeder Ordination & jeder Arztpraxis, österreichweit.

Mit intelligenter Nutzung vorhandener Möglichkeiten und dank optimalem Zugriff auf Ihre Stauräume kreieren wir maßgeschneiderte Raumkonzepte und clevere Stauraumlösungen für Ihr Zuhause – damit Sie mehr Komfort & Platz gewinnen.

Informieren Sie sich bei einem kostenlosen Erstgespräch und starten Sie Ihr Projekt jetzt mit uns.

Planungsbüro | Tischlerei Harald Hummelbrunner

Welser Straße 56 | 4623 Gunskirchen | +43 7246 6309 | www.hummelbrunner.at



**Hummel
brunner**

Flutlichterrichtung Sportzentrum



Leider mussten die Bau-tätigkeiten im Sportzentrum Guns kirchen auf Grund der Covid-19-Situation für rund 4 Wochen ausgesetzt werden, denn am Donnerstag, 12.03.2020 war die globale Situation diesbezüglich freilich noch eine andere.

Bereits im letzten Jahr wurde zur Einhaltung des straffen Errichtungszeitplanes von allen Verantwortlichen beschlossen, die Flutlichtmasten des Hauptspielfeldes (samt Lichtkörper) zur Schonung des heranwachsenden Rasens per Lasten-Helikopter aufzustellen. Pünktlich um 08:00 hob dieser dann mit den ersten Elementen ab – wir freuen uns bereits sehr, die ersten Spiele auf einer der modernsten LED-Flutlichtanlagen Österreichs energieschonend und dennoch perfekt ausgeleuchtet bestreiten zu können!



Union – Fußball-Nachwuchs

Wie alle anderen Sportarten haben auch uns die zur Eindämmung der Corona-Pandemie beschlossenen Maßnahmen schwer getroffen. Seit 16. März war der Vereinsbetrieb quasi eingestellt, keinerlei Training oder Spiel mehr erlaubt. Mit Anfang April war endgültig klar, dass sämtliche Bewerbe der Frühjahrsmeisterschaft 2020 in allen Altersklassen ausfallen würden. So konnten auch unsere mehr als 120 Nachwuchskicker ihren heißgeliebten Sport nicht ausüben.

Mit den Lockerungsmaßnahmen wurde ab 15. Mai zumindest ein eingeschränktes Training erlaubt, in dem u.a. immer ein 2-Meter-Sicherheitsabstand eingehalten werden muss. Schon die ersten Trainings, die wir unter dieser Regelung abhielten, waren gut besucht und haben gezeigt, dass sich die Jugend trotz ungewohnter Einschränkungen nach Bewegung und Spiel geseht hat.

Wir hoffen, dass die positive Entwicklung anhält, und wir im Herbst wieder einen „normalen“ Fußball-Trainings- und Spielbetrieb durchführen können.

Anzeige

Neueröffnung

Floristik aus Meisterhand

8. Juli 2020





Wildblüte

Öffnungszeiten
 Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr / 14.00-18.00 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen
 Sa 8.00-12.00 Uhr

Stefanie Mauracher
 Meisterfloristin
 Bahnweg 1, 4623 Guns kirchen
 Tel.: +43 664 1027045
 office@wildbluete.at

www.wildbluete.at

Es erwarten Sie tolle Eröffnungsangebote!



Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt
Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION der Marktgemeinde Gunskirchen

Mittwoch, 02. Sept. 2020

15:30 Uhr - 20:30 Uhr

MUSIKSCHULE



Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im Abstand von **8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Infuenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

Zahnsteinentfernung

Zahnextaktion

Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

Aufenthalt in Malariagebiete

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.rotekreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter **www.rotekreuz.at/ooe** erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Anzeige

Podologische Fußpflege
(auch für Diabetiker)

Petra Reinhart 0660 - 770 90 98
Erika Alchinger 0650 - 470 26 00

Kirchengasse 5, 4623 Gunskirchen
petra.reinhart@gmx.at

Schau auf DICH, schau auf MICH!

Vielleicht können auch Sie manche „Slogans“ nicht mehr hören. ABER: Vielleicht sollten wir uns gerade diesen Leitspruch auch abseits von Corona zu Herzen nehmen. Vielleicht sollten wir in unserer schnelllebigen Zeit einen Gang zurückschalten. Vielleicht sollten wir wieder bewusster leben. Vielleicht ist „weniger“ manchmal wirklich „mehr“. Vielleicht kann Corona ein Denkanstoß sein. Vielleicht sollten wir uns, unsere MITMENSCHEN und unsere gemeinsame UM-WELT und Region(alität) wieder mehr in den Vordergrund rücken. Vielleicht ...

„Ich wünsche Ihnen, liebe TeilnehmerInnen, TrainerInnen und Gemeindebediensteten, die mich in meiner täglichen Bildungsarbeit unterstützen, eine gesunde und glückliche Sommersaison. Ganz bewusst setze ich auch im Herbstprogramm den Schwerpunkt wieder auf Bewegung und Gesundheit.“



Mag. Daniela Lepschy,
Leitung VHS-Nebenstelle Gunskirchen

Das Herbstprogramm ist ab 1. August 2020 online unter www.vhsooe.at verfügbar. Alle TeilnehmerInnen der letzten fünf Jahre erhalten Ende August das Kursbuch per Post zugesendet.



**VOLKSHOCHSCHULE
OBERÖSTERREICH**

GEMEINNÜTZIGE BILDUNGS-GMBH DER ARBEITERKAMMER OÖ



www.vhsooe.at

Sprechstage

Kostenlose Anwaltsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Josef Kaiblinger steht jeweils am ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in seiner Kanzlei, Marktplatz 1, für Rechtsauskünfte zur Verfügung.

04. Juli 2020
01. August 2020
05. September 2020

Kostenlose Rechtsberatung - des Bezirkes Wels

Sprechstunden: Jeden 2. Samstag von 10 bis 12 Uhr, Stadtplatz 3/EG/57a (Kantine), 4600 Wels

Österr. Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim), 4600 Wels, Knorrstraße 24, jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr.

SVS - Beratungstage (voher SVA + SVB)

Wirtschaftskammer Wels Dr.-Koss-Straße 4

20.07., 17.08., 21.09. jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,

Bezirksbauernkammer, Wels Rennbahnstraße 15

02.07., 06.08., 03.09. jeweils, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

PVA der Arbeiter

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Oö. GKK, Kellergeschoß, Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels

Kostenlose steuerliche Erstberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Die Beratung findet im Rathaus Wels, 4600 Wels, Eingang Stadtplatz 3, Erdgeschoß, Zimmer 50a/Kantine statt.

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST (HÄND)

Seit Anfang 2016 ist im Bezirk Wels-Land der hausärztliche Bereitschaftsdienst neu organisiert. Wir möchten die neuen Regelungen nochmals kurz zusammenfassen:



Während der Woche

Ist von 07.00 bis 14.00 der Hausarzt bzw. dessen Vertretung erreichbar. Von 14.00 bis 19.00 ist ein Bereitschaftsdienst im Sprengel (Nachbargemeinden) eingerichtet, welcher über das Rote Kreuz unter der Nummer **141** erfragt und danach kontaktiert werden kann.

Von 19.00 bis nächsten Tag um 07.00 ist der HÄND Wels-Land zuständig, ein Visitedienst, der im Rotkreuzgebäude in Wels stationiert ist und unter **141** erreichbar ist.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

Gibt es für den Bezirk jeweils zwei diensthabende Ärzte in den jeweiligen Ordinationen, die von 09.00 bis 12.00 und von 17.00 – 18.00 besetzt sind. Zusätzlich gibt es wiederum den Visitedienst für Hausbesuche beim Roten Kreuz in Wels. Die Zuständigkeit dafür erfahren sie ebenfalls unter der Nummer **141**.

Grundsätzlich sollte der Notdienst – wie der Name schon sagt – nur in Notfällen beansprucht werden.

Dr. Martina Kerschbaumer

Dr. Bettina Suitner

Dr. Gerhard Bleimschein

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Homepage der Zahnärztekammer:
www.zahnaerztekammer.at
Rotes Kreuz Wels: 07242/141

Beim Gemeindeplaner 2020 wurde irrtümlich eine falsche Telefonnummer angegeben:

Zahnarzt Dr. Gustav Leitner: 07246/8477

BEREITSCHAFTSDIENST „SONNEN - APOTHEKE“

Di., 28. Juli 2020 (18:00 - 09:00 Uhr)
Fr., 11. Sept. 2020 (18:00 - 09:00 Uhr)

Neue Verordnung der Apothekenbereitschaftsdienste:

Seit 1.1.2019 ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken in Wels Stadt und Wels Land neu geregelt. Die Apotheken in Wels Land versehen zusätzlich zu den offiziellen Bereitschaftsdiensten jene Dienste an Wochenenden und Feiertagen, wenn ein Arzt im Ort den hausärztlichen Notdienst (HÄND) übernimmt.



Die Apotheke kann auch außerhalb des Bereitschaftsdienstes in Anspruch genommen werden, wenn die Inhaberin Mag. Dr. Rahman anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, so ist der Name der diensthabenden Apotheke bei der **Nachtglocke** angeschlagen. **Tel. 07246 8700**

Die Ärzte sind telefonisch unter folgenden Nummern zu erreichen:



Dr. Kerschbaumer
Guns kirchen
Tel. 6221

Dr. Suitner
Guns kirchen
Tel. 8600

Dr. Bleimschein
Guns kirchen
Tel. 7437

Dr. Leikermoser
Kematen a.l.,
Innbachtalstr. 39
Tel. 07247/20173

Dr. Geihsseder
Pichl bei Wels
Weidenstraße 1
Tel. 07247/6746

Dr. Wregg
Offenhausen
Bachstraße 4, Top 11
Tel. 07247/6246

Dr. Zöpfl
Bachmanning
Wagnerstr. 2
Tel. 07735/7003

Ärztenotruf: 141

Anzeige

TAGESHEIMSTÄTTE GUNSKIRCHEN

*Wir gehen in die
Tagesheimstätte - kommst du
auch?*

Jeden Montag ab 13.00 Uhr

Miteinander Reden
Unterhaltung
Kartenspiel
Ausflüge
Weihnachtsfeier und vieles mehr



Für's leibliche Wohl ist gesorgt -
Kaffee, Kuchen und Getränke

Ziehharmonikaspieler wären erwünscht.

Auf Euer Kommen freuen sich
Maria und Gust Hillinger



www.dorner-mayer.at



Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

24-Stunden Störungsdienst
0 800 / 20 44 66

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels
Eichenstraße 9
Tel. 0 72 42 / 42 441

4623 Guns kirchen
Welser Straße 4
Tel. 0 72 46 / 62 88

office@dorner-mayer.at

Veranstaltungskalender



Juli:

05.-08. ÖAV: Hochtour – Hochtouren – Oberwalderhütte

TB: Rupert Neumair (0660/3284008) Anmeldeschluß: 10. Juni 2020

August:

02. Marktgemeinde Gunskirchen: Kirtag/Ortszentrum

02.-04. ÖAV: Hochtour – Zillertaler Plauenerhütte, Reichenspitze, Richterspitze

TB: Walter Zimmer (0650/9998953) Anmeldung erforderlich

Vorbesprechung Montag 27. Juli, 19:00 Uhr, GH Schmöllner

15. Goldhaubengruppe Gunskirchen: Kräuterweihe/Pfarrkirche 09:30 Uhr

18. ÖAV: Mountainbiketour – Schoberstein, Molln, TB: Philipp Knogler (0664/3796320)

22. Schottercabana, ASKÖ Sportgelände

26. Sommerkino, Raiffeisenplatz, 20:15 Uhr

29. 50-Jahr Feier AV Ortsgruppe Gunskirchen, Gasthaus Gruber Gunskirchen 18:00 Uhr

September:

02. Marktgemeinde Gunskirchen: Blutspendeaktion des Roten Kreuz/LMS, 15:30 Uhr

05. ÖAV: Bergtour – Kleiner Buchsteint, TB: Michael Knogler (0680/307 09 60)

08. Lesung Autorin Claudia Rossbacher, Bibliothek, 19:00 Uhr

12. Familienfest Kinderfreunde Gunskirchen, Sportplatz hinter der Schule, 14:00 Uhr

14. ÖAAB Wandertag

14. - 15. ÖAV: Bergtour – Eisenerzer Reichenstein, ü. Grete Klinger Steig,

TB: Alfred Knogler (07242/50890), Anmeldung erforderlich

Vorbesprechung Montag 07. Sept., 19:00 Uhr, GH Schmöllner

19. Baby- und Kinderbekleidungsbasar, VZG, 13:00 Uhr

Die angegebenen Veranstaltungen finden vorbehaltlich der Entwicklungen in der Corona-Bekämpfung statt. Eventuelle Absagen, Verschiebungen und Änderungen werden auf der Homepage www.gunskirchen.com bekannt gegeben.